

Aktuelles



Kultur & Vereine



Wirtschaft



Historie



mein wiesmoor

DAS STADTMAGAZIN

Nr. 62 • Februar/März 2026

Das Stadtmagazin wird per Post an jeden Haushalt geliefert.

Wenn Sie bis zum 4. Februar kein Exemplar erhalten haben, fragen Sie bitte Ihren Briefzusteller.



Foto: B. de Wall, PRINT MEDIA

- POSTAKTUELL an alle Haushalte -



Zustellung durch die Deutsche Post.

Ihr Profi für Wärmedämmung seit über 30 Jahren.

Energie
sparen mit
ROCKWOOL®

Ihr zertifizierter Partner für Einblasdämmssysteme



Rund ums Haus GmbH Wattjes
Inhaber: Focke Wattjes
Kanalstraße Süd 107 b - 26629 Großefehn
Telefon 04943 / 3916
info@wattjes-daemmung.de
www.wattjes-daemmung.de

Seit 1994
für Sie tätig.

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Die ganze Welt spricht von guten Vorsätzen im neuen Jahr. Ich auch und liste einige auf. Seit 50 Jahren nehme ich mir vor, im neuen Jahr nicht zu rauchen! Es ist mir bisher gelungen und für 2026 bin ich guter Hoffnung. Den Erlass der Turngemeinschaft Wiesmoor in dieser Ausgabe, dass auf dem gesamten Gelände Rauchverbot herrscht, begrüße ich. Ob ich wohl neue Anhänger gewinne?

Der schöne jetzige Winter mit Frost und Schnee hat meine Aktivität in Hinblick auf das Fahrradfahren etwas eingeschränkt. Mich weiterhin sportlich zu betätigen, bleibt ein wichtiges Ziel für mich. Die „Bewegungsstunden“ bei der TG haben für meine Frau und mich natürlich auch einen Nebeneffekt: Das Klönen und Schnacken mit Bekannten.

Auf der Rückfahrt vom schönen Neujahrsempfang in der Blumenhalle fielen mir die sehr vielen Enten auf dem Nordgeorgsfehnkanal auf, die mit ihrer Bewegung

und etwas Wärme eine Stelle im Eis freihielten. Bewundernswert, was die Tiere in der Natur leisten und das alles ohne Heizung! Den Begriff „In Gemeinschaft sind wir stark“ haben die Enten verstanden. Noch etwas zu guten Vorsätzen: Wir haben begonnen, unseren Vorrat an liebgewonnenen Dingen zu überdenken und evtl. wegzurufen. Das Angebot für Schrott-wichtel-Aktionen ist für Jahre gesichert.

Beim Neujahrsempfang war auch das Ehrenamt wieder ein wichtiges Thema. Auch wenn ich mich wiederhole, ich bin immer wieder sehr begeistert, wie viele Menschen sich für die Allgemeinheit engagieren. Deutlich wird das auch besonders, wenn man die Artikel im Stadtmagazin von den Vereinen und Institutionen liest. Super, weiter so!

Im Januar jeden Jahres ist es mir wichtig, auf ein Ereignis vor 37 Jahren hinzuweisen. Es ist der Flugzeugabsturz in Hinrichsfehn am Freitag, den 13. Januar 1989. Die damals erschienene Dokumentation ist schon lange vergriffen. Ein gespendetes Exemplar kann gewonnen

werden. Nehmen Sie einfach am Preisausschreiben in dieser Ausgabe teil.

Da mich Wiesmoors Historie sehr interessiert, habe ich mich mit der 100-jährigen Geschichte der NWK-Gärtnerei ausgiebig beschäftigt. In dieser Ausgabe erscheint der erste Teil.

Ein Wunsch von mir ist im Wahljahr immer dabei: Bitte gehen Sie im Herbst wählen! Wir sind es der Demokratie schuldig!

Mit den besten Wünschen für ein gesundes erfolgreiches Jahr 2026 und der Hoffnung auf Frieden verbleibe ich mit freundlichen Grüßen im Namen der Redaktion
Ewald Hennek

IMPRESSUM

Herausgeber:
PRINT MEDIA GMBH i. L. · Werbung & Verlag
Dahlienstraße 6 · 26639 Wiesmoor
Telefon 04944-2236 · Fax 04944-2237
info@printmedia-center.de · www.printmedia-center.de

Gesamt-Copyright:
12. Jahrgang 2026
PRINT MEDIA GMBH i. L. · Werbung & Verlag · Wiesmoor
Eine anderweitige Verwendung der von uns gestalteten Anzeigen ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung möglich. Für eingereichte Beiträge und Fotos haftet der jeweilige Autor. Für die Richtigkeit der abgedruckten Termine können wir keine Haftung übernehmen. Die Redaktion behält sich bei Bedarf das Recht vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.



Harald Christoffers †

Ein Wiesmoorer durch und durch – ein toller Mensch und guter Freund!

Als ich im Januar 2010 beruflich in Wiesmoor landete und die Firma Print Media Werbung & Verlag GmbH von Ewald und Ingrid Hennek übernahm, war mir schnell klar, in Wiesmoor leben sympathische Menschen. Man kann sich auf sie verlassen, wenn man mit ihnen zu tun hat. Das gilt für private und auch für geschäftliche Kontakte und Bekanntschaften und sich daraus resultierende Freundschaften.

Harald war so ein Mensch und viele WiesmoorerInnen werden traurig darüber sein, dass er mit nur 64 Jahren am 12. Januar 2026 verstorben ist. Viele von Euch könnten von Harald erzählen und denken an ihn. Er hat Zahlreiches in Wiesmoor angestoßen, Positives für Wiesmoor erreicht und stand immer mit Leidenschaft und Herzblut dahinter.

Auch die Idee, in Wiesmoor ein Stadtmagazin für die Menschen und für die Vereine anzudenken, stammt von Harald.

Wir sind sehr dankbar, dass wir ihn kennenlernen durften.

Peter Junker
und das gesamte Team von Print Media

Entwurf, Layout, Herstellung:
PRINT MEDIA GMBH i. L. · Werbung & Verlag · Wiesmoor
Erscheinung und Vertrieb:
Alle zwei Monate zum Ende des Vormonats. Zustellung per Post an alle Haushaltungen in der Stadt Wiesmoor.
Außerdem erhältlich: Rathaus Wiesmoor, Tourist-Information in der Blumenhalle, Einzelhandel.

Redaktion:
Peter Junker (Leitung, V.i.S.d.P), Ewald Hennek, Ute Rittmeier, Wolfgang Röder, Jonny Stulken.
Alle Anschrift des Verlages.

Anzeigen:
PRINT MEDIA GMBH i. L. · Werbung & Verlag
Dahlienstraße 6 · 26639 Wiesmoor
Telefon 04944-2236 · Fax 04944-2237

E-Mail und Internet „Mein Wiesmoor“:
wiesmoor@printmedia-center.de · www.mein-wiesmoor.de

Auf zum Wochenmarkt in Wiesmoor!

Mit mein Wiesmoor Marktfrische gewinnen!

Nehmen Sie an unserem Gewinnspiel teil und gewinnen Sie einen Warengutschein im Wert von 15 €!

Es ist ganz einfach! Lesen Sie aufmerksam „MEIN WIESMOOR“ und beantworten Sie die Gewinnfrage richtig. Mailen Sie das Lösungswort mit dem Betreff „Gewinnspiel Wochenmarkt“ und Ihren Kontaktangaben (E-Mail und Telefon) bis zum 16. Februar 2026 an: wiesmoor-gewinn@printmedia-center.de

Aus den eingereichten Mails mit dem richtigen

Lösungswort wird der/die Gewinner/in vom Redaktionsteam ermittelt, der/die dann von uns einen Warengutschein im Wert von 15 Euro erhält. Dieses Mal von Töllner's Edelfisch GmbH & Co. KG.

Einlösen können Sie den Gutschein beim Marktstand vom **Töllner's Edelfisch auf dem**

Die Gewinnfrage für die Ausgabe 62 (Febr./März) lautet:
Wie heißt die 1. Vorsitzende des Förderkreises für Schulen Wiesmoor e.V.?



Töllner's Edelfisch GmbH & Co. KG

– Jeden Freitag in Wiesmoor für Sie da!
Varel-Jeringhave • Tel. 04451 / 5985
www.toellners-edelfisch.de

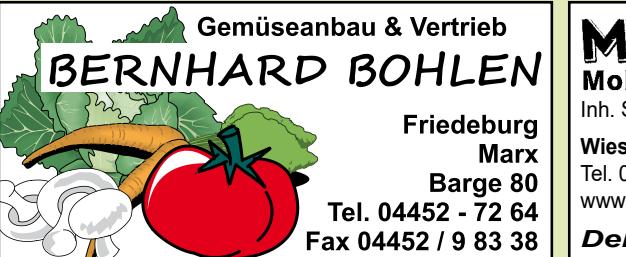


Uwe Schmidt
0 49 44 / 55 48 - Eier.Schmidt@ewetel.net

Der bäuerliche Familienbetrieb am Streeker Weg 31, Wiesmoor.
Vorbestellungen jetzt auch telefonisch oder per Mail:
Bis mittwochs bestellen und samstags direkt bei uns am Hof abholen!



Bockhorn-Steinhausen • Landesstraße 8 • Tel. 04453 / 7811
info@die-landschlachterei.de • www.die-landschlachterei.de



Mechthild Bischoff
Obst- und Gemüsehandel

26169 Friesoythe
Mobil 0171 284 1965



Jeden Freitag auf Ihrem Wochenmarkt in Wiesmoor

- 3 Vortwort/Impressum
- 4 Gewinnspiel Wochenmarkt
- 6 Neujahrsempfang der Stadt Wiesmoor mit vollem Haus
- 7 Wichtel-Rückschau
- 8 Fehntjer Wiehnacht: Weihnachtliche Wärme im Freien
- 9 Lüchtermarkt in Marcardsmoor
- 10 Weihnachtsfeier des Schützenvereins Marcardsmoor begeisterte Mitglieder
- 11 Tierfoto: Der Austernfischer
- 12 1925/26, also vor 100 Jahren wurde die NWK-Gärtnerei gegründet - Teil 1
- 17 Gewinnspiel: Gewinnen Sie die Chronik „Freitag, der 13.“
- 18 Veranstaltungen
- 21 18. Motorrad-Ausstellung in der Blumenhalle – Technik trifft Ästhetik
- 22 Nachhaltiges Shoppingevent in der Blumenhalle
- 22 Back to the 80's Retro Party
- 22 Stadtball in der Wiesmoorer Blumenhalle
- 23 Frühlingserwachen: Blumenhalle und Gartenpark starten in die Saison
- 23 Save the date



- 24 „Eenfach mal de Mannslüüd tuuschen“ bedeutet Spaß in Wilhelmsfehn
- 25 Kino in der Theaterstuuv
- 25 Gewinner Ausgabe 61
- 25 TG Wiesmoor: Eine gute Entscheidung
- 26 Neue Bühnenprojekte in der „Theaterstuuv“
- 27 Die Neuapostolische Kirche Großfehn feiert ihr 100-jähriges Bestehen
- 28 Faszination Fotografie
- 29 Dorfgemeinschaft Zwischenbergen: Fund aus dem Wald führt zu besonderem Besuch
- 30 1510 Euro für die Wiesmoorer Musik – Lionsfrauen überreichten Blütenfesterlöse
- 31 Seit Jahren im Einsatz für das Dorf: Anerkennung für ehrenamtliches Engagement
- 32 Pfandbons bewirken Großes: Lions-Club Wiesmoor spendet 5.000 Euro
- 33 Wirtschaftsgemeinschaft Wiesmoor startet engagiert ins Jahr 2026
- 34 Starkes Engagement mit neuer Führung beim Förderkreis der Schulen
- 35 Kochen und backen mit Nina



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit

STEUERFACHWIRT (m/w/d)

STEUERFACHANGESTELLTEN (m/w/d)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche verantwortungsvolle Tätigkeit in einer kompetenten und leistungsorientierten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskanzlei.

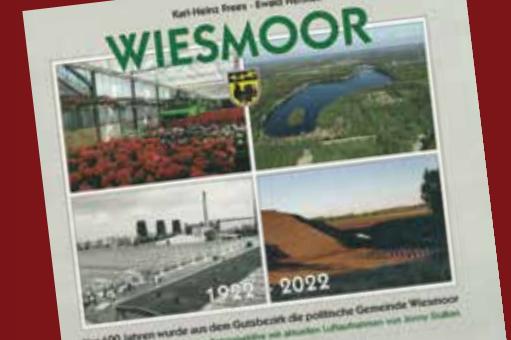
Sie arbeiten eigenständig in einer teamorientierten und kollegialen Atmosphäre. Interne und externe Weiterbildung ist für uns selbstverständlich. Zudem bieten wir Ihnen bei Bedarf bis zu 100 % Homeoffice.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post.



✉ Kanalstraße Nord 59
26629 Großfehn
☎ 04943 / 92 29-0
✉ bewerbung@kanzlei-sassen.de
www.kanzlei-sassen.de

Reduziert!



Auf 324 Seiten, mit über 700 Fotos und Karten, taucht man ein in das Gestern und Heute von Wiesmoor

Statt 29,80 € jetzt nur 15,- €

Neujahrsempfang der Stadt Wiesmoor mit vollem Haus

Text und Fotos von Ewald Hennek

Gut, dass meine Frau und ich schon eine halbe Stunde vor Beginn des Neujahrsempfangs in der Blumenhalle waren! Das Angebot an Sitzplätzen war schon sehr dezimiert. Bei der Begrüßung bekam jeder Guest ein Tütchen mit Neujahrskuchen. Aufgrund der guten Akustik und der großen Bildschirme konnten wir die Veranstaltung sehr gut verfolgen. Bürgermeister Sven Lübbbers gab nach der Begrüßung einen kleinen Überblick sowohl über die landes- und kreispolitische Lage. Die Finanzen waren in vieler Hinsicht, sowohl positiv als auch negativ, ein wichtiges Thema.

Viele Themen des vergangenen Jahres, z.B. Bauprojekte und Vorstellung neuer Baugebiete, Feuerwehr-Fahrzeuge, Veranstaltungen, Jubiläen usw. wurden in der Ansprache des Bürgermeisters durch Bilder auf großen Monitoren ergänzt. Bei vielen Ausführungen wies er auf die Wichtigkeit des Ehrenamtes hin. Das Stadtmagazin „Mein Wiesmoor“ wurde aus Anlass des 10-jährigen Be-



Die Blumenhalle war bis zum letzten Platz besetzt und so mancher Guest bekam nur noch einen Stehplatz.

stehens als wichtiges Magazin für Wiesmoor vorgestellt. Der Hinweis, dass das Stadtmagazin nur durch Werbe-Anzeigen finanziert wird, ist nicht nur als Tatsache, sondern auch als Lob für die Inserventen zu verstehen.

Die Bestätigung über das positive Ergebnis einer Studie der Zufriedenheit der Bürger mit ihrer Stadt Wiesmoor bestärkten die anwesenden Gäste durch ihren Applaus.

Die silberne Verdienst-Medaille der Stadt Wiesmoor erhielten Siegrid und Klaus Renken vom Verein Cornea Help für ihren Einsatz von 283 Hornhaut-Transplantationen in Afrika, Jörg Radde



Auf insgesamt drei großen Monitoren wurden die Bilder gezeigt und ermöglichten somit ein gutes Verfolgen der Veranstaltung. Auf dem linken Foto die Teilnehmer der 1. Redaktionssitzung im Jahr 2015, von links: Hans-Dieter Hoppen, Ewald Hennek, Katrin von Harten (mit Tochter Luisa), Jürgen Adams, Peter Junker (Leitung), Maren Broitzmann (sie ist auch die Namensgeberin von „Mein Wiesmoor“).

**Beruf mit Zukunft!
Wir bilden aus!**

**Elektrotechnik
Hedemann
Meisterbetrieb**
Inh. Rolf Ingo Janßen

Ritterspornstraße 4 a · 26639 Wiesmoor
Telefon 0 49 44 / 16 81
www.elektro-hedemann.de

- Antennenanlagen
- Hausinstallation
- Netzwerktechnik
- Sicherheitstechnik
- SmartHome
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- E-Check

Wichtel-Rückschau

Von Axel Maune

Moin zusammen, am 24.12.2024 war der letzte Auftritt des Wichtel Axel in der Friedenskirche.

Ich bedanke mich im Namen des Kultur- und Kunstverein Wiesmoor e.V. recht herzlich für eure Unterstützung. Ohne euch wäre der 2. Lebendige Adventskalender nicht so erfolgreich geworden. Jeder von euch hat mit seinem Türchen viel Freude und Herzlichkeit für Alt und Jung gebracht.

Schön, dass die Kinder und Jugendlichen sich so engagiert haben, etwas den Besuchern vorzutragen. Bei der Grundschule Mitte konnten wir über 300 Gäste verzeichnen und die Klassen haben wirklich ihr Bestes geben. Beim Kindergarten Regenbogensteppkes wurde extra ein Stern aufgebaut, wo alle Familien eine Kerze abstellen durften.

Auch die Besuche in den Seniorenheimen Josefinenhof und Büsing (Lebenshuus), haben mir sehr viel Freude bereitet und ich hoffe, dass auch den Bewohnern die Adventszeit etwas verschönert werden konnte.

Wir wurden wieder an Orte geführt, wo selbst Bürger aus Wiesmoor, die schon mehr als 20 Jahre hier leben, überrascht waren, wie schön es dort ist.

Dann soll noch jemand behaupten, wir würden nichts für die Kultur tun. Vieles haben wir vom 1. Stadtführer Alwin Eilers auch dieses Jahr wieder über Wiesmoor erfahren. In der Stadtbibliothek erlebten wir den Bau eines Schneemanns nicht nur auf der Tonspur, nein, die Teilnehmer muss-



ten sich von der sportlichen Seite zeigen und die taten es mit ganz viel Liebe.

Eine ganz große Leistung war der Abend im Café Moor 5. Das dürfte fast jedem Besucher unter die Haut gegangen sein. Da singen 20 Personen mit Handicap vor dem Publikum ohne Notenblätter und mit viel Spaß, nur um uns Freude zu bereiten. Wenn wir sie gelassen hätten, würden sie



auch heute noch singen. Vielen, vielen Dank dafür und weiterhin viel Erfolg. Für alle, die es noch nicht wussten, der Chor hat mehrere Auftritte im Januar. Vielleicht schaut ihr mal vorbei und überzeugt euch selbst davon.

Unsere ehrenamtlichen Helfer aus dem Repair-Café hatten wir am 22. Dezember als Dankeschön in unsere Werkstatt eingeladen um so die Arbeit entsprechend anzuerkennen. Dieses Jahr hat Günter Bender die Türchen in Bildern festgehalten. Auch hier ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung (auch wenn ab und an deine Plätzchen gefehlt haben).

Ich wünsche euch und euren Familien ein friedliches neues Jahr! Bleibt alle gesund! Mit nachweihnachtlichen Wichtelgrüßen Euer Axel

Herzig DIENSTLEISTUNGEN

UMZÜGE / HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

info@Herzig-Dienstleistungen.de
Dinkelweg 9 • 26639 Wiesmoor

+49 (0)4944 6439902



Umzüge mit Pflegegrad?
Wir machen das für Sie sorgenfrei!

We offer you comprehensive support during moves starting from Pflegegrad 1 with services provided by the Pflegekasse.

- Free consultation: We will inform you about the possibilities of cost recovery through the Pflegekasse.
- Free service offer: We will create a detailed offer for you, which you can submit directly to the Pflegekasse.
- Full-service move: From planning to transport – we take care of everything.



www.Herzig-Dienstleistungen.de

Fehntjer Verknobelung und Wiehnacht: Weihnachtliche Wärme im Freien

Von Anna-Katharina Bandur

Auch dieses Jahr fand bei der Dorfgemeinschaft Hinrichsfenn wieder eine Nikolausverknobelung und ein Weihnachtsmarkt statt. Neu war allerdings, dass beide Veranstaltungen draußen durchgeführt wurden, in Anlehnung an frühere Zeiten, als die Verknobelung noch vor dem Supermarkt Smit (De Hinrichsfenniger Dörploden) erlebt wurde. Die Resonanz hierauf war hervorragend.



Am Nikolaustag war wie angekündigt die alljährliche, spannende Verknobelung. Nach Elke und Heiko Uphoff, enterten der erste und zweite Vorsitzende, Eric Schmidt-Bandur und Manuel Klein den Platz hinter dem Siedlerhaus in Hinrichsfenn von einem Holzhütchen aus, um die Verknobelung anzutreiben. Dies hat nicht nur den Kindern gefallen, die sich etwas zum Naschen erknoberten, sondern auch den Erwachsenen, weil es neben allerlei süßen Köstlichkeiten auch Mettwürste, Schinken u.v.m. zu ergattern gab. Im spontan ausgekleideten Rondell konnte man sich im Anschluss in wohliger Wärme von der Aufregung erholen. Wer durch das ganze Knobelbecherschütteln hungrig oder durstig wurde, kam selbstverständlich nicht zu kurz. Der Festausschuss, unter der Leitung von



Nico Eschen, hatten ganze Arbeit geleistet und einiges vorbereitet. Am Grill duftete es nach Pommes, Bratwurst, Currywurst und mehr und ein paar Schritte weiter wurden kalte und warme Getränke aus einer weiteren Weihnachtsholzhütte ausgeschenkt. Wer da war weiß, es lohnt sich wiederzukommen!

Auch die Fehntjer Wiehnacht erfreute Jung und Alt. Am 3. Adventwochenende kamen die Fehntjer am Samstag wieder zusammen und erfreuten sich auf selbigem Platz am Weihnachtsmarkt. Für besonders glänzende Augen sorgte der Weihnachtsmann mit Pony und Elfchen, zu denen sich auch unser Blütenkönig gesellte, um das feierliche Bild bei den Kindern zu ergänzen. Der Weihnachtsmann kam, statt mit einem Schlitten, auf einem feierlich geschmückten Anhänger, der, wie auf dem Land zu erwarten, von einem Oldtimertrecker gezogen wurde. Zudem konnten die Kinder sich beim Dosenwerfen beweisen und tolle Preise gewinnen. Dies gab dem Weihnachtsmann, nach Verteilung zahlreicher kleiner Präsente für die Kleinsten, die Möglichkeit weiter zu ziehen. Denn in der Adventszeit hat der alte

Knabe schließlich einiges zu tun und kann nicht den ganzen Tag im schönen Hinrichsfenn sein. Obwohl ihm das gut gefallen hätte. Neben heißen, weihnachtlichen Getränken und dem Grill gab es zudem Waffeln mit heißen Kirschen. Rund um das leibliche und seelische Wohl war also gesorgt. Die beiden Tage in Hinrichsfenn sorgten bei allen Besuchern für noch mehr Weihnachtstimmung und es wurde bis in den späten Abend hinein miteinander das Weihnachtsfest eingeleitet. Der gesamte Vorstand der Dorfgemeinschaft Hinrichsfenn bedankt sich herzlich für die tolle Zeit und besonders auch bei den tatkräftigen Helfern und Gästen. Bereits jetzt besteht große Vorfreude auf die nächste Weihnachtszeit in Hinrichsfenn.

Bargeld für schlummernde Werte!

GOLDANKAUF



Bei uns abgeben und viel Geld erhalten!

- Goldschmuck
- Altgold • Platin
- Silber • Zahngold

Wertermittlung und Ankauf transparent und direkt bei uns im Geschäft!

Sie werden überrascht sein, wieviel Bares wir Ihnen bieten können!

GOLDANKAUF

Wiesmoor - Hauptstr. 169 - Tel. 04944 / 9169700
Öffn.-zeiten: Mo./Di./Do. 10.00 - 17.30 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr sowie auf Vereinbarung.



! Serios
! Kompetent
! Transparent

Lüchtermarkt in Marcardsmoor

Text und Foto von Johann Kruse

Mit dem Lüchtermarkt am Sonnabend vor dem ersten Advent startete Marcardsmoor stimmungsvoll in die Adventszeit. Der Markt begann um 14 Uhr mit einer Andacht durch Pastorin Tuschling, die die Gäste auf die Adventszeit einstimmte. Anschließend eröffnete Ortsvorsteher Johann Kruse den Lüchtermarkt. In seiner Ansprache dankte er den vielen Helferinnen und Helfern, die das Fest ermöglicht hatten. Besonders hob er die Dörpslüü hervor, die den Dorfplatz mit stimmungsvoller Beleuchtung versehen und die Weihnachtsbäume aufgestellt hatten. Darüber hinaus begrüßte Kruse das anwesende Wiesmoorer Blütenkönigshaus, das mit seiner Anwesenheit die Verbundenheit zu der Region unterstrich und dem Lüchtermarkt einen festlichen Glanz verlieh.



Um 15 Uhr traten die jungen Dorfpatzen aus Wiesede auf. Unter der Leitung von Anita Arians und begleitet von Gitarrenspielern

verzauberten sie die Gäste mit weihnachtlichem Gesang. Ein weiterer Höhepunkt folgte um 16 Uhr – der Weihnachtsmann erreichte den Dorfplatz stilecht mit einem Zweispänner und sorgte für leuchtende Kinderaugen. Während des Nachmittags konnten die Kinder an einer Schatzsuche teilnehmen. Dabei galt es, ver-

schiedene Stände zu besuchen und kleine Spiele zu absolvieren, bis schließlich der Schatz gefunden wurde – ein Erlebnis, das für viel Freude und Spannung sorgte. Am Abend begeisterten Jessica und Hinrich mit ihren Akkordeons die Besucher. Für ausgelassene Stimmung sorgte zudem DJ Christian, der nicht nur musikalische Unterhaltung bot, sondern auch mit einer eindrucksvollen Illumination des Waldes den Dorfplatz in ein besonderes Licht tauchte. Zahlreiche Handwerkerinnen und Handwerker präsentierten ihre Kunstfertigkeiten und boten ihre Arbeiten zum Verkauf an. Für das leibliche Wohl sorgten die ortsansässigen Vereine, die Feuerwehr sowie der ABI-Jahrgang, die mit Speisen und Getränken die Gäste versorgten. Der Lüchtermarkt hat einmal mehr gezeigt, wie stark die Dorfgemeinschaft zusammensteht und sich Tradition mit lebendigem Miteinander verbindet. Mit Musik, Handwerk, kulinarischen Angeboten und festlicher Stimmung wurde der Advent auf besondere Weise eingeläutet.

WEITBLICK

RECHT | STEUERN | NOTAR

DE WALL.KLEEMANN Rechtsanwalt | Steuerberater | Wirtschaftsprüfer in Partnerschaft m.b.B. und Notar

Am Rathaus 2 | 26639 Wiesmoor | +49 (0) 4944 910760 | moin@kanzlei-weitblick.de

KANZLEI-WEITBLICK.DE

Weihnachtsfeier des Schützenvereins Marcardsmoor begeisterte Mitglieder

Text und Foto von Gerald Sebastian

In festlich geschmückter Atmosphäre hat der Schützenverein Marcardsmoor am 14.12.2025 seine traditionelle Weihnachtsfeier ausgerichtet. Zahlreiche Mitglieder, Familien und Freunde folgten der Einladung ins ev. Gemeindehaus Marcardsmoor und sorgten für einen gut gefüllten Saal sowie einen Nachmittag voller Gemeinschaft und besinnlicher Momente. Bereits beim Eintreffen wurden die Gäste von weihnachtlichen Klängen und liebevoll dekorierten Tischen empfangen. Der Vorsitzende eröffnete die Feier mit einer kurzen Ansprache, in der er das vergangene Vereinsjahr Revue passieren ließ. Neben sportlichen Erfolgen hob er besonders das Engagement der Mitglieder und die lebendige Jugendarbeit hervor.

Musikalische Beiträge und kleine Geschichten aus dem Vereinsleben sorgten im Verlauf des Nachmittags für abwechslungsreiche Unterhaltung. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, gemeinsam Weihnachtslieder, mit musikalischer Begleitung durch Jessica Ihnen und Hinrich Hüls anzustimmen oder sich über die Ereignisse des Jahres auszutauschen.



Ein Höhepunkt war wie in jedem Jahr das reichhaltige Kuchenbuffet, das von herzhaften Torten bis zu selbstgebackenen Plätzchen keine Wünsche offenließ. Die Besucher lobten besonders die Vielfalt der hausgemachten Kuchen und Torten. Für strahlende Kinderaugen sorgte der Besuch des Weihnachtsmanns, der kleine Geschenke verteilte und sich Zeit für persönliche Worte nahm. Auch die Erwachsenen verfolgten diesen Programmpunkt mit sichtlicher Freude. Auch wurden die Vereinsmeister des Schützenvereins geehrt und

sie erhielten die Meisternadel. Die Bekanntgabe der Platzierungen des Weihnachtspreisschießens und die Aushändigung der Preise wurde interessiert verfolgt. Zum Abschluss dankte der Vorstand allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Feier beigetragen hatten. Die Gäste verabschiedeten sich mit guten Wünschen für die Feiertage und dem Gefühl, Teil einer starken und herzlichen Gemeinschaft zu sein.

B U S S

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notare

DR. HEINER BUSS

Notar*
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht

DANIEL JULING LL.M

Notar*
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

CLAUDIA A. LAMBERTUS

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

NIKLAS HEITMÜLLER

Rechtsanwalt

*mit dem Amtssitz in Wiesmoor

Kanzlei Wiesmoor • Hauptstraße 169 • 26639 Wiesmoor • Tel.: 04944 / 10 33
Kanzlei Großefehn • Kanalstraße Nord 77 • 26629 Großefehn • Tel.: 04943 / 91 29 40
www.buss-rechtsanwälte.de • info@buss-rechtsanwälte.de • info@buss-notare.de

Der Austernfischer

Unsere Reihe der Tierfotos von Manfred Helmerichs aus Wiesmoor setzen wir heute mit dem Foto vom Austernfischer fort. Dazu schreibt er:



Diese beiden Austernfischer habe ich an der Nordseeküste fotografiert. Der Austernfischer ist ein Küsten- und Wattmeervogel. Er ist ein geselliger Vogel, der mit seinen Artgenossen in großen Scharen nach Nahrung sucht. Mit seinem kräftigen Schnabel stochert er im Wattmeer nach Wattwürmern und Krebsen. Selbst Muscheln kann er mit seinem Schnabel knacken. Auf den Wiesen im Binnenland gehören Regenwürmer und Schnecken zu seinem Nahrungsangebot. Austernfischer werden erst mit dem 3.-5. Lebensjahr geschlechtsreif. Hat sich ein Paar gefunden, bleiben es oft über mehrere Jahre zusammen. Gelegegröße 3-4 Eier. Die Küken sind Nestflüchter und verlassen das Gelege bereits nach 5-6 Stunden.

Die Einkaufsmeile FÜR DIE GANZE FAMILIE

MODE UND 'NE MENGE MEHR.
BEHREND'S
... DAS KAUFHAUS IN WIESMOOR



UNSERE PARTNER



- 13.000 m² moderne Einkaufsfläche
- Große Auswahl an renommierten Marken
- Vielfältige Fachabteilungen
- EDEKA Supermarkt
- Einladendes Café-Restaurant
- Postfiliale vor Ort
- SB-Tankstelle
- Über 600 kostenlose Parkplätze

**ALLES UNTER EINEM DACH
EINMALIG IN DER REGION**



BLEIB UP-TO-DATE
Facebook Kaufhaus Behrends
Instagram kaufhausbehrends

ÖFFNUNGSZEITEN
Kaufhaus Mo - Sa 09 - 19 Uhr
Edeka Mo - Sa 08 - 20 Uhr
Tel. 04944 / 91 090

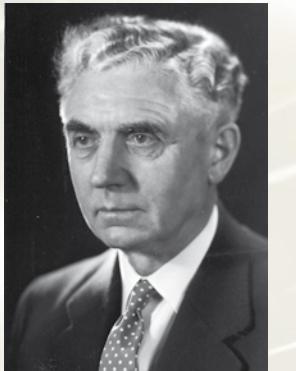
Hauptstraße 138,
26639 Wiesmoor
Tel. 04944 / 91 090

1925/26, also vor 100 Jahren wurde die NWK-Gärtnerei gegründet

Von Ewald Hennek
Fotos aus „Wiesmoor 1922-2022“

Ein „Abfallprodukt“ führte zum Bau der NWK-Gärtnerei

Mit dem Baubeginn des Torkraftwerks 1906 und der Inbetriebnahme im Jahre 1909 begann die Erzeugung von Energie in Wiesmoor. Aus der Nutzung der Abwärme ergibt sich ein zweites großes Thema, der Gartenbau, der im großen Stil im Jahre 1925/26, also vor gut 100 Jahren mit der Gründung der NWK-Gärtnerei durch die Nordwestdeutsche Kraftwerke AG begann.



Jan Hinrichs 1887-1974



Dr. h.c. Knud Nielsen

Wie kam es dazu? Die Original-Rede von Direktor Jan Hinrichs zur 25-Jahrfeier der NWK-Gärtnerei (31.3.1951) gibt uns dazu einen genauen Einblick. Dies Original hat mir Frau Bohlens aus dem Archiv ihres Mannes überlassen.

Die Idee einer Gärtnerei entstand 1924, um das heiße Wasser, das bei der Kühlung der stromerzeugenden Turbinen im Kraftwerk entstand, wirtschaftlich zu nutzen. Ein Name taucht immer wieder in der Rede von Jan Hinrichs auf: Dr. h.c. Knud Nielsen von der NWK-Hauptverwaltung in Hamburg. Er war für die Finanzierung des Kraftwerks und der Gärtnerei zuständig und ein guter

Freund von Jan Hinrichs. Die folgende Rede-Passage ist somit fast als Geburtsstunde der Gärtnerei zu betrachten:

„Als wir (Dr. Knud Nielsen und Jan Hinrichs) im Herbst 1924 zusammen eine Reise nach Holland machten, um nach neuen Torfverarbeitungsverfahren zu sehen und ich ihn in einem Treibhaus des Herrn Dykhuis in Hoogezaand fragte: „Sollten wir in Wiesmoor nicht auch Treihäuser bauen und darin unsere überschüssige Wärme verbrauchen?“ Da stimmte er spontan zu und der Plan bildete, nachdem wir bei einer Tasse Tee im Hause des Herrn Dykhuis noch einige grundsätzliche Fragen erörtert hatten, auf unserer Rückfahrt nach Wiesmoor unser ausschließliches Gesprächsthema.“

Entscheidende Persönlichkeiten

Die beiden Herren Hinrichs und Nielsen haben noch sehr viele Informationsreisen unternommen, u.a. nach England, Dänemark und Schweden, um sich über den Bau und die Beheizung von Gewächshäusern sowie Methoden des Gemüseanbaus zu informieren. Wenn man diese Passagen der Rede vollständig liest, wird deutlich, dass die ehrliche Freundschaft der beiden Herren viele Hürden überstehen musste, denn Hürden gab es genug. Eine wichtige wurde immer von Dr. Nielsen genommen: Die Finanzen!



1. Gewächshäuser in einer Größe von 9750 m².

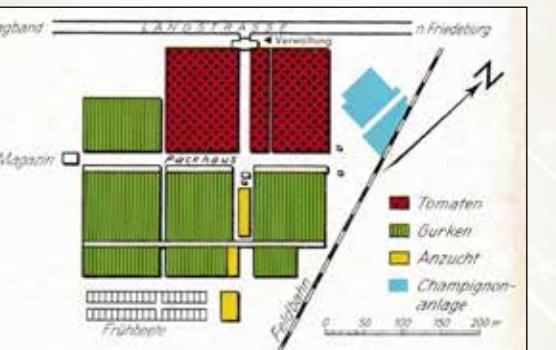
Nachdem 1925 die ersten Gewächshäuser in einer Größe von 9750 m² gebaut waren, stellte Jan Hinrichs als ersten Fachmann für den Gemüseanbau den Holländer Williberdus Bersboom ein. Er war ein junger Fachmann und hatte schon Erfahrungen im Treibhaus-Gemüseanbau. Acht Jahre hat er die Gärtnerei mit viel Elan und Erfolg in Schwung gebracht. Als Nachfolger übernahm der Rheinländer Carl Fleischmann die Leitung der Gärtnerei, assistiert von den Wiesmoorern Fritz Harms und Walter Tapken. Diese drei Herren leiteten die Gärtnerei bis zum Abriss im Jahre 1966. Die Fläche der Gewächshäuser betrug zu der Zeit 75.000 m².

Nur Torf reicht nicht

Damit Gemüsepflanzen Erträge bringen, müssen sie mit guter Erde und ausreichend Dünger kultiviert werden. Sowohl nährstoffreiche Erde als auch Dünger waren in Wiesmoor nicht vorhanden. In großen Erdmieten wurde der Boden mit Schlick, Stallung und Kunstdünger aufbereitet. Bis zu 30 Binnenschiffe waren dazu im Einsatz, um Brenntorf nach Emden und in die Krummhörn zu liefern und auf der Rückfahrt Schlick und Stallung mitzubringen. Das Be- und Entladen der Schiffe und letztendlich auch der Transport in die Gewächshäuser geschah mit den NWK-Lokomotiven und mittels Kipploren.

In der Endausbaustufe der gesamten Gärtnerei wurden 63 Gurkenhäuser (je 4,40 m x 90 m) und 23 Tomatenhäuser (je 8 m x 135 m) gebaut. Dazu kamen noch Anzuchthäuser für die Jungpflanzen, Packhallen sowie Büro- und Aufenthaltsräume. 1958 kam noch ein Champignonhaus (64 m x 51 m) hinzu. Die ersten Gewächshäuser wurden von der Firma Roeder aus Langenhagen erstellt. Später wurden alle Baumaßnahmen und die Reparatur der Gewächshäuser mit betriebs-eigenem Personal durchgeführt. Sehr viele Ma-

Teil 1 (1925-1966)



Plan der NWK-Gärtnerei in der Endstufe.



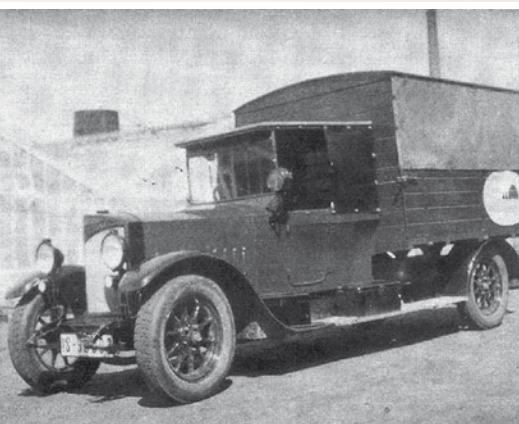
Die Schiffe wurden an der Kaianlage bei der heutigen Firma Traba be- und entladen.



Schon in 1930er Jahren wurden die Verpackungskisten in der Gärtnerei selbst hergestellt.



Bis zum Rückbau im Jahr 1965 betrug die Gesamtfläche der NWK-Gärtnerei 75.000 m².



Schon der erste Lkw war mit dem Wiesmoor-Früchte-Logo beschildert.

OTTERMEER LICHT & LIVE
04. APRIL 2026
AB 16:00 UHR



MEENTS-IMMOBILIEN
HOCHWERTIGE IMMOBILIEN
HOCHWERTIGE IMMOBILIEN
HOCHWERTIGE IMMOBILIEN
HOCHWERTIGE IMMOBILIEN
HOCHWERTIGE IMMOBILIEN

In 5 Minuten zum Marktwert Ihrer Immobilie.

Jetzt bewerten!

www.immobilienebewertung-ostfriesland.de



Sortieren und verpacken der Gurken.



In großen Körben wurden die gepflückten Tomaten zur Sortierung abtransportiert.



Als Zwischenkultur wurden Melonen angebaut.



Die Gurken wurden mit dieser Banderole als Wiesmoor-Gurke kenntlich gemacht.

Dieses Logo wurde von Anfang an für die Werbung genutzt.



Logo „Königlich-Schwedischer Hoflieferant“.

Verantwortlichen der Gärtnerei schon 1925 bekannt. Für damalige Verhältnisse investierte man schon sehr früh deutschlandweit in Anzeigenwerbung und werbewirksame Plakate. Das Logo der Wiesmoor-Erzeugnisse und eine Banderole für jede Gurke waren unverzichtbar. Auf Messen und Ausstellungen wurden aufwendige Stände konzipiert. Es gab sogar einen Poststempel mit Werbung für Produkte der Wiesmoor-Gärtnerei mit dem Text „Hochwertige und erlesene Früchte“. Die Postkarte an Pastor Ahlers vom 30.5.1936 hat die Ortsangabe „WIESMOOR über WITT-MUND“.

Generalvertretungen der Wiesmoor-Gärtnerei waren im gesamten deutschen Reich vertreten, die täglich per Spedition oder per Bahn vom

Bahnhof Schweinebrück (Zetel) aus, angefahren werden mussten. Eine Umladung von der Schmalspurbahn auf die Güterwaggons war erforderlich. Es wurden in erster Linie Großmärkte in Bremen, Hamburg, Düsseldorf, Köln, Essen, Frankfurt, München und Berlin beliefert. Besonders stolz war Jan Hinrichs, dass man die schön etikettierten Gurken nach dem Krieg auch in Frankreich und im Saarland kaufen konnte.

Mit Benary erschließen sich neue Produktfelder

Nach dem Krieg rückte eine Erkenntnis immer mehr in den Vordergrund: Der Torf für das Kraftwerk und somit auch die Abwärme reichen nicht mehr allzulange. Die Existenzgrundlage der Torfarbeiter war in zunehmendem Maße gefährdet. Es war daher sehr willkommen, dass die Firma Benary, bis 1945 in Erfurt ansässig, und die mittlerweile in Hann-Münden den Hauptsitz hatte, in Wiesmoor einen Betrieb für Saatzucht gründen wollte. Am 22. Juni 1948, zwei Tage nach der Währungsreform, wurde unter Beteiligung der NWK die „Wiesmoor Benary Pflanzenzucht GmbH“ gegründet. Neben 20 Gewächshäusern,



Begonienfelder, Baumschulbeete und Gewächshäuser bei Benary, im Hintergrund das Kraftwerk.



Poststempel mit Werbung für Wiesmoor-Früchte.

die auch per isolierter Fernleitung mit der Abwärme des Kraftwerks versorgt wurden, bewirtschaftete Benary eine Freilandfläche von etwa 40 ha. Die Anzucht von Saatgut für Begonien und Cyclamen, später auch die Züchtung von Rhododendren und Azaleen stand im Vordergrund. Auf den Freilandflächen wurden hauptsächlich Rhododendren und Azaleen angebaut. Außerdem bot Benary den Siedlern in Hinrichsfehn

und Wiesmoor Anbauverträge für Knollenbegonien an, die zahlreich genutzt wurden, denn jede zusätzliche Einnahme-Quelle war willkommen. Eine weitere Verdienstmöglichkeit war die Lieferung der Begonienblüten für das Blütenfest. Es gab pro Blüte 1 Pfennig. Etwa bis 1960 konnten Begonienblüten geliefert werden, danach verwendete man nur noch Dahlienblüten zum Schmücken der Blütenwagen. Jan Hinrichs' Idee den Siedlern ein zweites Standbein in Richtung „Kleinsiedler-Existenz“ zu bieten, bekam dadurch neuen Auftrieb. Einige Siedler und zugezogene Gärtner haben in den Folgejahren eigene Betriebe für Zierpflanzen oder den Baumschulbereich gegründet.

Aus Rentabilitätsgründen wurde der Benary-Betrieb 1963 in Wiesmoor geschlossen. Der Grund zur Aufgabe des Betriebes soll im Wesentlichen die schlechte und unbeständige Witterung in Ostfriesland gewesen sein. Die gesamten Flächen wurden fortan von der NWK-Gärtnerei bewirtschaftet.

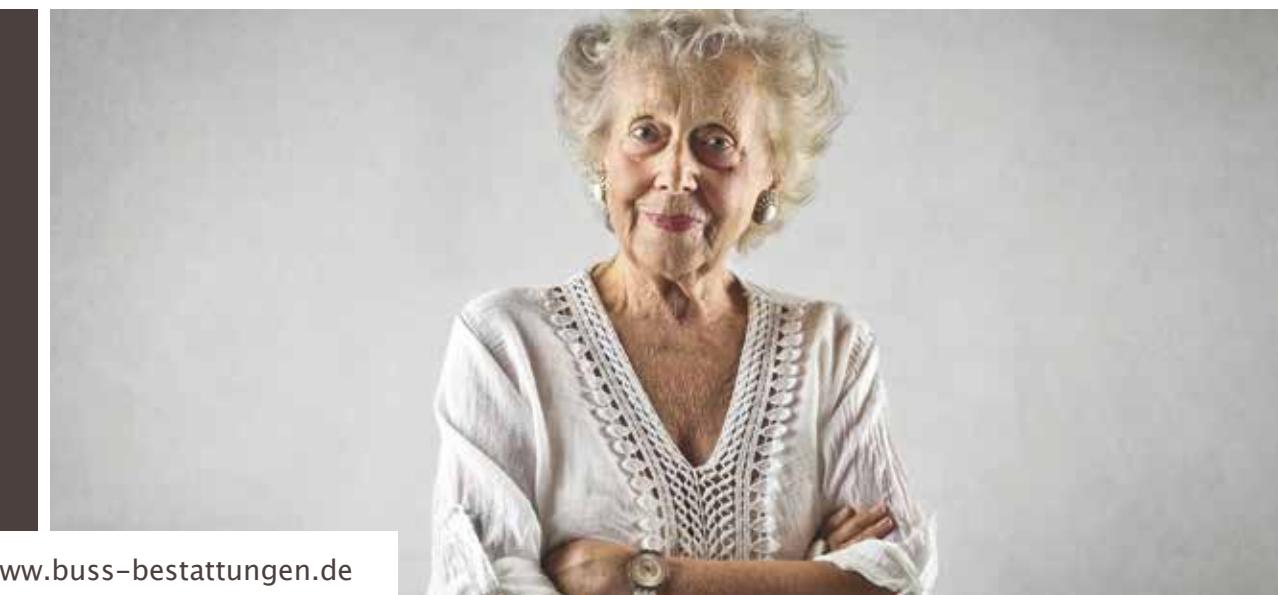
Telefon 04944-947090



Buss Bestattungen

**DAS STEHT
MIR GUT.
BESTATTUNGS-
VORSORGE
Abschied
nach eigenen
Maßangaben.**

Hauptstr. 325 | Wiesmoor | www.buss-bestattungen.de



Das Packhaus liegt schon in Trümmern.

tigung war für die Torf- und Gärtnerei-Arbeiter das Hauptthema. Viele ehemalige Mitarbeiter der NWK fanden neue Arbeitsstellen in anderen Gartenbaubetrieben, denn 1965 wurden Gärtnereien in Hinrichsfeln, gefördert von der NLG (Niedersächsische Landgesellschaft), gebaut. Ein wichtiger Arbeitgeber wurde die Maschinenfabrik Windmöller & Hölscher aus Lengerich, der die Werkstätten der NWK 1965 übernahm und leider nur bis 1993 in Wiesmoor ansässig war. Die NWK-Gärtnerei gehörte somit der Vergangenheit an, war aber nicht ohne eine Zukunfts-perspektive.

Der Landwirtschaftsbetrieb der NWK in einer Größe von etwa 200 ha, der auf den abgetorften und kultivierten Flächen Ackerbau und Viehzucht betrieb, wurde noch bis 1980 weitergeführt.

Über den Aufbau und die Neugründung der „Wiesmoor-Gärtnerei und Baumschule GmbH“ ab 1967 wird im 2. Teil dieser Dokumentation berichtet.



TAGESPFLEGE UND BETREUTES WOHNEN

Wir schaffen ein Zuhause.

- Professionelle **24-Stunden-Pflege** und Betreuung durch unser qualifiziertes Personal
- **Individuelle** und angepasste Betreuung
- Kombination aus **Privatsphäre** und **Gemeinschaft**
- Gemütliches **Apartment** mit **eigenem** Bad und Küche



- **Strukturierter Tagesablauf** mit aktivierenden Angeboten
- Gemeinsame **Mahlzeiten** – täglich **frisch** zubereitet in unserer Küche

Was uns ausmacht? Zeit, Zuhören
„ und ein echtes Miteinander.“



Standorte
in Ihrer Nähe

Wohnpark
Freborg

Wohnpark
Hesel

Wohnpark
Strackholt

Wohnpark
Timmel

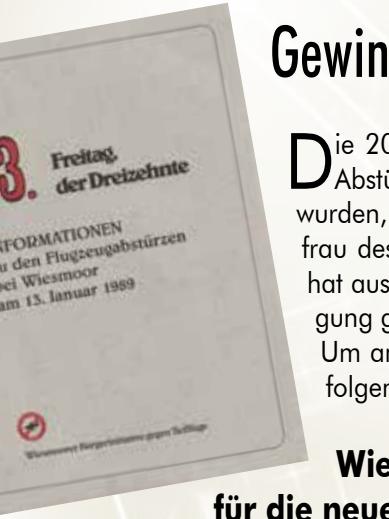
Meine persönlichen Erinnerungen an die NWK-Gärtnerei

Da meine Eltern beide in der Gärtnerei beschäftigt waren, habe ich (Jahrgang 1945) sehr vieles miterlebt. Schon im Krieg arbeitete meine Mutter in den Tomatenhäusern. Meinen Vater hatte es als Soldat aus Schlesien zum Flugplatz nach Marx verschlagen und nach dem Krieg arbeitete er in den Gurkenhäusern. Ich durfte, wenn mein Vater sonntags Gießdienst in den Gurkenhäusern hatte, mit dabei sein und von den stammfrischen Gurken essen. 1952 zogen wir nach Hinrichsfeln in die heutige Azaleenstraße. 1957 haben meine Eltern den Rat von Jan Hinrichs angenommen und eine Gärtnerei mit Kranzbinderei gegründet. Als die NWK-Gärtnerei abgerissen wurde, kaufte mein Vater ein Tomatenhaus auf Abbruch, mit Glas und allem Drum und Dran, und baute es bei uns wieder auf. Die Gewächshäuser meiner Eltern wurden 1995 vollständig wieder zurückgebaut.

Noch heute nutze ich für besondere Holzreparaturen die sehr harten und harzreichen Sprossen des alten Gewächshausdaches, weil sie auch im Moor nicht morsch werden. Ein dreieckiges Kratzeisen zum Entfernen von Teer-rückständen an den Sprossen ist immer noch in meiner Werkstatt vorhanden. Auch ein Korb, den meine Mutter für die Tomatenernte benutzt hat, dient uns heute als Kaminholz-Behälter. Jan Hinrichs habe ich sehr oft bei uns getroffen, wenn er sich nach unserer Gärtnerei erkundigte. Er gestattete mir, obwohl ich noch sehr klein war, als Treiber bei der jährlichen Treibjagd mitzumachen. Nicht des Treibens wegen, sondern wegen des Honorars von 50 Pfennig.

(Fortsetzung folgt)

Benutzte Quellen: Wiesmoor 1922-2022, Karl-Heinz Frees und Ewald Hennek, Verlag Print Media, Wiesmoor · Jan Hinrichs, Wiesmoor, Entstehung und Zukunft · Stromlandschaften Wiesmoor, Horst Wöbbeking, Hermann Gutmann, Friedrich Schröder



Gewinnen Sie die Chronik „Freitag, der 13.“

Die 200-seitige Dokumentation, in der damals die Ereignisse zu den Abstürzen der Militär-Flugzeuge am 13. Januar 1989 festgehalten wurden, ist schon seit Jahren vergriffen. Frau Erika Buchhagen, die Ehefrau des früheren Hinrichsfeler Pastors Henning Buchhagen (+2025), hat aus dem Nachlass ihres Mannes noch wenige Exemplare zur Verfügung gestellt.

Um am Gewinnspiel teilnehmen zu können, beantworten Sie bitte die folgende Frage:

Wie hieß der erste Gärtner, den Jan Hinrichs 1925 für die neue NWK-Gärtnerei eingestellt hatte?

Die richtige Lösung mit Ihrer Anschrift und Telefonnummer senden Sie bitte bis zum 16. Februar 2026 per Mail an wiesmoor-gewinn@printmedia-center.de (Betreff/Kennwort: „**Freitag der 13.**“) oder per Post an PRINT MEDIA GmbH, Dahlienstr. 6, 26639 Wiesmoor.

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für diese Verlosung verwendet und nicht weitergegeben. Rechtsweg und Barauszahlung ausgeschlossen.

Hier ist Ihr Fahrzeug in guten Händen!



Die große Angebotspalette unserer Autowerkstatt:

- Freie Kfz-Werkstatt
- Kostengünstige Reparaturen und Inspektionen
- Fachbetrieb für Unfallinstandsetzung
- Oldtimer-Restaurierung, Teile, Reparatur und Verkauf
- Gebrauchtwagen- und Oldtimerverkauf
- Kundendienst DAIHATSU
- TÜV Kundendienst

DAIHATSU **Fachbetrieb für historische Fahrzeuge**

Herbert Habben
Industriestraße 8 • 26639 Wiesmoor
Tel. 0 49 44 / 10 10 • www.auto-habben.de
E-Mail: auto-habben@ewetel.net



Ihr Spezialist für
Terrassenüberdachungen,
Sommergärten,
Wintergärten
und Markisen.



Wilken Holztechnik GmbH
Oldenburger Str. 38
26639 Wiesmoor
(0 49 44) 913 360
www.wilken-holztechnik.de



Wir suchen handwerklich begabte Mitarbeiter für die nachträgliche Dämmung von Wänden und Dächern.

Bei uns findest du:

- **Inhabergeführtes Unternehmen:** Flache Hierarchien und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- **Teamgeist:** Gemeinsame Erfolge und positive Arbeitsatmosphäre.
- **Faire Bezahlung:** Deine Leistung wird fair belohnt.

Deine Aufgaben:

Dämmung, Qualitätskontrolle, Teamarbeit.

Dein Profil:

Handwerkliches Geschick, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Führerschein Klasse „B“ erforderlich, „BE“ wünschenswert



Bewirb dich noch heute und werde Teil der „Rund ums Haus“-Familie!



Rund ums Haus GmbH Wattjes

Kanalstraße Süd 107 b - 26629 Großefehn
Telefon 04943 / 3916
info@wattjes-daemmung.de
www.wattjes-daemmung.de

Informationen zur Kleiderbörse,
Torhaus an der Hauptstraße 199:
 Einkaufen und Spendenannahme ist jeweils
 mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr und
 15 bis 18 Uhr möglich, Kontakt Hanna Seiler
 unter 04944 2248 oder 0151 5408779.

Veranstaltungen auch unter <https://www.stadt-wiesmoor.de/Freizeit-Kultur-und-Gesundheit/Freizeit/Veranstaltungen.htm>

FEBRUAR 2026

14.02.2026, ab 19 Uhr
 Samba-Show zum Valentinstag in der Blumenhalle,
 inkl. Buffet und Begrüßungssekt.
 Tickets erhältlich bei der Touristik in der Blumenhalle.
 Auf Wunsch werden über das Stadtmarketing Wiesmoor, ute.rittmeier@wiesmoor.de, 04944 305165, Tischreservierungen für Gruppen angenommen.

15.02.2026, 15 bis 19 Uhr
 Frauenflohmarkt in der Blumenhalle, nachhaltiges Shoppingevent in entspannter Atmosphäre,

Informationen beim Stadtmarketing, ute.rittmeier@wiesmoor.de, 04944 305165 (s. S. 22)

21. und 22.02.2026
 Feines Gedöns in der Blumenhalle

28.02.2026, 19 Uhr
 Kino in der Theaterstuuv · Informationen beim Stadtmarketing, ute.rittmeier@wiesmoor.de, 04944 305165, Karten sind für 8 € bei der Touristik erhältlich. (s. S. 25)

28.02. und 01.03.2026
 Motorradmesse in der Blumenhalle (s. S. 21)

MÄRZ 2026

06.03.2026, 14 bis 17 Uhr
 Frühlingsfest aller Wiesmoorer Schulen in den Räumen der KGS, Schulstr. 8

14.03.2026, ab 20 Uhr
 Retro-Party mit der besten Musik der 80er Jahre in der Blumenhalle
 Informationen beim Stadtmarketing, ute.rittmeier@wiesmoor.de, 04944 305165 (s. S. 22)

21.03 und 22.03.2026, 10 bis 18 Uhr
 Frühlingsfest und Oldtimertreffen (s. S. 33)

28.03. und 29.03.2026, 10 bis 18 Uhr
 Frühlingserwachen: Blumenhalle und Gartenpark starten mit vielen Aktionen in die Saison (s. S. 23)

WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN / KURSE

Ambulanter Hospiz- und Besuchsdienst Wiesmoor e.V.

Das Trauercafé findet jeden 2. Montag im Monat von 17 Uhr bis 19 Uhr im Gemeindehaus, Mullberger Str. 9 in Wiesmoor statt. Bei Tee und Kuchen stehen die Trauerbegleiterinnen Christa Meyer und Lisa-Marie Janßen-Wenzel für Gespräche zur Verfügung. Eine Anmeldung wäre schön, ist aber nicht notwendig, es können auch Einzelgespräche verabredet werden. Christa Meyer 01520-5866767,

Lisa-Marie Janßen-Wenzel 01520-5408011
 Die Runde der Ehrenamtlichen trifft sich jeden 4. Donnerstag im Monat von 19 Uhr bis 21 Uhr im Gemeindehaus, Mullberger Str. 9 in Wiesmoor. Wir tauschen uns zu aktuellen Themen aus, hören einen

Gastbeitrag oder treffen uns zu einer gemeinsamen Aktion. Sie sind bei Interesse herzlich eingeladen, bitte melden Sie sich bei Rolf Harms 0162-7245374 oder Christa Meyer 01520-5866767 an, E-mail hospiz-wiesmoor@web.de

AWO Ortsverein Wiesmoor

Brückenhause, Mullberger Str. 13
 Unsere Gruppen:

Knobeln - jeden 1. Mittwoch im Monat
 Spielkreis - jeden 2. Mittwoch im Monat
 Klönen - jeden letzten Dienstag im Monat
 Bingo - jeden 1. Sonntag im Monat
 Hockergymnastik - jeden 2. Dienstag im Monat
 Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Gerda Saathoff Tel. 04944 3509

Behinderten-Sportgemeinschaft Wiesmoor e.V.
 Jeden Dienstag 20-21 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad mit den Übungsleiterinnen

Dorfgemeinschaft Wilhelmsfehn I

Generationsnachmittag für Jung und Alt. Alle Mitglieder und auch interessierte Nichtmitglieder jeglicher Altersgruppen, die Zeit haben, können an diesem Tag auf einen gemütlichen Plausch/Klönschnack bei Tee/Kaffee und Kuchen bei uns im DG-Haus vorbeischauen und ein paar gemütliche Stunden verbringen. Für Tee/Kaffee und Kuchen werden 4,00 € pro Person eingesammelt. Der Generationsnachmittag findet immer am 1. Donnerstag des jeweiligen Monats statt, ab 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wilhelmsfehn I, Hauptwieke 135, Kontakt unter 04944 7422.

Generationenverein Wiesmoor

Beratungstermine jeden 1. und 3. Montag (ungerade Kalenderwoche) 14-16 Uhr im BiUs, Hauptstraße 120, 26639 Wiesmoor, 04944 9497715. Weitere Infos über Jörg Radde, 04944 914971. Frau Stadtlander-Lüschen steht unter der Telefonnummer 0176 61449337 zur Verfügung. Anfragen für Fahrten direkt bei Wolfgang Kuhlmann unter 0151 23480207.

Friedhofs-Paten Wiesmoor-Mitte

Unser 1. Treffen im Jahr 2026 findet am Mittwoch, den 25. März, um 8 Uhr, an der Friedhofskapelle Wiesmoor-Mitte statt. Danach treffen wir uns regelmäßig bis Ende November jeden Mittwoch von 8-12 Uhr. Wer Interesse hat, uns bei der Pflege unseres Friedhofs zu unterstützen, ist herzlich willkommen.
 Kontakt: Edeltraud Benson 0174-3340594

Klootschießer u. Boßelverein Wiesederfehn e.V.
 Boßeltraining für Kids ab 6 Jahre. Montags um 15 Uhr, Treffpunkt: Sitzgruppe am Carl-Georgs-Forst. Anmeldung vor 1. Teilnahme notwendig unter 04944 946125 (Schoon) oder 04944 915987 (Behrends). Infos zu weiteren Trainingszeiten der zehn verschiedenen Altersgruppen (von 10 Jahre – Ü70) unter 04944 912988 oder www.kbv-wiesederfehn.de.

Kultur- und Kunstkreis Wiesmoor e.V.

Aktuelle Kurse (u.a. Töpfekurse, Malkurse, Freies Malen, Kalligrafie, Handarbeiten, Fotokreis, Laubsägearbeiten, kreative Nachmittage) unter <https://www.kultur-wiesmoor.de/beschreibung-kurse/>. Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an Frau Karin Kerka, Tel. 04944 2559. workshop@kultur-wiesmoor.de. Hobby-Künstler-Treffen, jeden 2. Freitag, 19-21 Uhr, jeder ist herzlich willkommen. Kontakt Axel Maune, 0151 50539763.

Line Dance Club

Übungsabend: Donnerstags von 19:30-21:30 Uhr, KGS Wiesmoor, Schulstraße 8, im Keller der DLRG-Ortsgruppe, Tel. 0157 55513334, E-Mail: lightning.boots-wiesmoor@gmx.de. Jeder, der Freude an Tanz und Bewegung hat, ist herzlich willkommen!

Repair-Café Wiesmoor

Jeden ersten Freitag im Monat, 16 Uhr „Repair-Café trifft Kids“ in der Kunstwerkstatt des Kultur- und Kunstkreises Wiesmoor e.V., Anmeldung erbeten bei Axel Maune, 0151 50539763, maune@kultur-wiesmoor.de.

Jeden ersten Samstag im Monat, 11-15 Uhr Repair-Café in der Werkstatt der KGS, Eingang Schulstr. 8. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen, Kontakt: Ute Rittmeier, Stadtmarketing, 04944 305165, ute.rittmeier@wiesmoor.de.

Rheuma-Liga Niedersachsen e.V., Arbeitsgemeinschaft Wiesmoor:

Funktionstraining (Wasser- und Trockengymnastik), Rehasport (Gymnastik/Wasser), Funktionstraining (Wasser- und Trockengymnastik), Jumping-Fitness und weitere. Postanschrift: Am Rathaus 28, 26639 Wiesmoor, Tel. 01515 1704944, E-Mail: AG-Wiesmoor@rheuma-liga-nds.de, Web: www.rheuma-liga-nds.de/beratung-vor-ort/ag-wiesmoor.

Sozialverband VdK Niedersachsen Bremen
 Der VdK OV Wiesmoor veranstaltet im AWO-Brücken-

haus an der Mullberger Straße an jedem 2. Donnerstag (außer Feiertage) im Monat ab 14:30 Uhr Klönnachmittage. Gegen ein kleines Entgelt werden Kaffee/Tee mit Gebäck/Kuchen gereicht. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Bei Fragen stehen Frau Engeline Ottersberg unter 04944 1483 oder Frau Brigitte Hinrichs 04944 7893 gerne zur Verfügung.

Stadtbibliothek Wiesmoor,

Hauptstraße 19a
 Wir sind für Sie da: Mo und Mi 9:30-12 Uhr + 15-18 Uhr, Do 15-18 Uhr und Sa 9:30-12 Uhr. Der Bücherwürmchentreff für Kinder (literarische Krabbelgruppe) von 0-3 Jahren findet fortlaufend in zwei Altersgruppen statt. 9.2.+10.2. und 9.3.+10.3.: Bilderbuchkino für Kinder von 3-6 Jahren, Bücherwürmchen - literarische Krabbelgruppe - für Kinder von 1-3 Jahren - NUR nach vorheriger Anmeldung, da alle 4 Gruppen voll sind.

1. und 3. Do im Monat:
 15-16 Uhr Bücherwürmchen I,
 16.15-17.15 Uhr Bücherwürmchen II
 2. und 4. Do im Monat:



BARSCH PC- UND TELEKOMMUNIKATIONSBEDARF

MEINE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- Verkauf von PCs, Notebooks, Tablets etc. inkl. kostenloser Einrichtung
- Verkauf von Druckern, Monitoren, weiterem Zubehör und Software
- Reparatur und Neuinstallation von PC's, Neuinstallation von Notebooks

Andreas Barsch, Dipl.-Kaufmann | ESOS24-Vertriebspartner

Siebelsburger Weg 10 | 26639 Wiesmoor | Tel.: ++49(0)49 44-91 23 34 | Fax: ++49(0)49 44-91 23 35 | info@a-barsch.de | www.a-barsch.de

Achtung: Kein Ladengeschäft. Vereinbaren Sie bitte einen Termin telefonisch oder per Mail mit mir.

15-16 Uhr Bücherwürmchen III,
16.15-17.15 Uhr Bücherwürmchen IV
Das Bilderbuchkino für Kinder von 3-6 Jahren findet immer am 2. Montag und Dienstag des Monats statt, jeweils 15:30 Uhr. Wir bitten um vorherige Anmeldung. Anmeldungen unter 04944 305107 oder stadtbibliothek@wiesmoor.de.

Stadtorchester Wiesmoor

Übungsabend dienstags 19:45-22 Uhr, Forum der KGS Wiesmoor, Kontakt Alfred Rother, 04944 990681.

Tischtennisverein TTC Wiesmoor

PingPongParkinson Stützpunkt beim TTC Wiesmoor. Für alle Menschen, die an Parkinson erkrankt sind, bietet der TTC Wiesmoor ein spezielles Angebot mit dem Ziel, den Betroffenen wieder mehr Lebensqualität, neuen Mut und größere Lebensfreude zu geben. Weitere Informationen über Volkmar Eichhorn unter 0176 44412178, ttc.wiesmoor@gmail.com.

Weiterführende Informationen zum Thema PingPong-Parkinson und Details zu den Stützpunkten gibt es unter: www.pingpongparkinson.de.

TG Wiesmoor

Alle Angebote der TG Wiesmoor finden Sie unter folgendem Code (Vereinsapp):



Freitags **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz, 7-12.30 Uhr, vielseitiges Angebot saisonaler, frischer Produkte verschiedener Anbieter

Autohaus Rolf seit über 33 Jahren in Wiesmoor!



www.autohausrolf.de

SO ERREICHEN SIE UNS: Telefon 04944 5777 | Mobil / WhatsApp 01520 5479251 | WIR SIND VOR ORT!

Wir stehen Ihnen mit persönlicher Beratung und einer großen Auswahl an PKWs, Transportern und Wohnmobilen zur Verfügung. Ob Neuwagen, Gebrauchtwagen, Werkstattservice, tägliche Haupt- und Abgasuntersuchungen oder Wohnmobilvermietung:

Wir sind vor Ort für Sie da!

Hauptstraße 276
Wiesmoor-Voßbarg

**AUTOHAUS
ROLF**
PKW
REISEMOBILE
NUTZFAHRZEUGE
SERVICE

Unser Service wird auch Sie überzeugen!

**Blumenhalle
WIESMOOR**
28.02. + 01.03. // von 10 bis 18 Uhr

18. Motorrad-Ausstellung in der Blumenhalle – Technik trifft Ästhetik

Von Silvia Eilers



BERATUNGSTERMINE IM RATHAUS

Sozialverband VdK

Jeden 1. Mittwoch von 8:30-10 Uhr, Sozialrechtliche Beratungen des Kreisverbandes Aurich/Emden finden nur nach vorheriger Terminabsprache bei Herrn Feldmeier unter 04941-2772 statt.

Ergänzende unabh. Teilhabeberatung (EUTB)

Jeden Montag ab 9 Uhr, Frau Elke Hartmann-Frey, Terminabsprache unter 0172-1382956, elke.hartmann-frey@teilhabeberatung-ostfriesland.de

Die Stadt Wiesmoor bietet eine **Rentenberatung** an: Termine nur nach telefonischer Absprache bei Herrn Peter Schoone unter 04944-305125

RATHAUS-NEWS UND TERMINE

Unter www.stadt-wiesmoor.de finden Sie unter Aktuelles/Bekanntmachungen und Aktuelles/Sitzungskalender die nächsten Termine.

Für die Richtigkeit der Termine und Angaben übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 63 (April/Mai) ist der 7. März 2026. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Veranstaltungen bitte per Mail an:
Ute.Rittmeier@wiesmoor.de melden.

tigen Blumenarrangements und einer lichtdurchfluteten Architektur entsteht eine einzigartige Verbindung aus Natur und motorisierter Leidenschaft.

Die Ausstellung wird eine vielseitige Auswahl neuer und gebrauchter Motorräder und Ge spanne zahlreicher Marken und Stilrichtungen präsentieren. Von modernen Hochleistungsmaschinen über komfortable Tourer bis hin zu klassischen und liebevoll gepflegten Modellen dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf ein breites Spektrum für jeden Geschmack freuen.



MOTORRAD-

TAGE 2026



Zudem wird von ausstellenden Händlern, die überwiegend aus dem Großraum Ostfriesland stammen, ein Angebot von Motorradzubehör angeboten. Hochwerte Helme, Schutzbekleidung, Taschen, sowie technische Änderungen werden ausgestellt oder ergänzt durch die kompetente Beratung direkt von Fachhändlern und Spezialisten.

Besondere Aufmerksamkeit wird die Veredelung von Motorradteilen und kompletten Motorrädern durch die „Chrome Company“ aus Sillenstede auf sich ziehen. Individuelle Lackierungen, verchromte Elemente und elegante

Umbauten zählten zu den Spezialitäten von Firmenchef Heiner Wörl.

Maßgeschneiderte Sitzbänke und exklusive Maßanfertigungen nach Kundenwunsch zeigen eindrucksvoll, dass die Sattlerei Beyen, Spetzerfehn, aus Serienfahrzeugen einzigartige Unikate entstehen lassen kann. Handwerkliches Können, Kreativität und Liebe zum Detail stehen dabei klar im Mittelpunkt.

Die 18. Motorrad-Ausstellung in der Blumenhalle verspricht ein stimmungsvolles Erlebnis, bei dem kraftvolle Maschinen in einer außergewöhnlich schönen, floralen Umgebung in Szene gesetzt werden. Sie wird erneut zum Treffpunkt für Gleichgesinnte, zum Ort des Austauschs und zur Inspirationsquelle für alle, die die Faszination Motorrad leben und lieben.

Öffnungszeiten:
Samstag, den 28. Februar 2026 und
Sonntag den 1. März 2026
jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Eintrittspreis:
Erwachsene: 6 € (bis 14 Jahren kostenlos)

Eintrittskarten-Verlosung

Senden Sie uns bis zum 18. Februar 2026 eine E-Mail mit dem Betreff „Motorradtage 2026“ auf wiesmoor-gewinn@printmedia-center.de und Sie nehmen an der Verlosung von 3x je 2 Eintrittskarten für die Wiesmoorer Motorradtage 2026 teil.



Kontaktdaten nicht vergessen (Name & Telefon!).

Eine Mehrfachteilnahme identischer E-Mail-Adressen ist nicht möglich. Der Gewinn ist nicht in bar auszahlbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre Daten werden ausschließlich für das aktuelle Gewinnspiel verwendet.

mein wiesmoor
DAS STADTMAGAZIN

**PRINT
MEDIA**
Werbung & Verlag GmbH

Nachhaltiges Shoppingevent in der Blumenhalle

Der Frauenflohmarkt in der Blumenhalle am 15. Februar 2026, von 15 bis 19 Uhr, bietet eine wundervolle Möglichkeit in schöner entspannter Atmosphäre an einem Sonntag nachmittag Kleidung, Schuhe und Accessoires zu erwerben. Der Second-Hand-Markt bietet aus sortierte Schätze von Frau zu Frau – nachhaltig schön und zu fairen Preisen. Eine Umkleide zur Anprobe steht zur Verfügung und das blööm. café & bistro hat natürlich geöffnet.



Seid dabei am 14. März 2026, ab 20 Uhr, in der Blumenhalle:



Kein Jahrzehnt hat die Musikszene so nachhaltig geprägt und ist bis heute so präsent und beliebt. Zauberwürfel, Atari, Cassette-Tapes und Schulterpolster sagen dir etwas? Du hast an den Wochenenden in den Diskos zu Take on me, 99 Luftballons oder Billie Jean getanzt und den Film Dirty Dancing dreimal im Kino gesehen? Willkommen zurück in den 80ern!

Wir feiern eine Retro-Party mit der besten Musik der 80er Jahre, DJ, Videostreaming, den Party-Getränken der Zeit, einer Arcade-Fotobox und ganz viel Spaß. Eintritt 10 €, Abendkasse 12 €. Karten bei der Touristik erhältlich. Ute Rittmeier, ute.rittmeier@wiesmoor.de, 04944 305165



Stadtball in der Wiesmoorer Blumenhalle am 18. April

Erlernen Sie eine rauschende Ballnacht mit Live-Musik der Extraklasse, kulinarischen Genüssen und charmanten Begegnungen. Ob auf dem Tanzparkett oder bei angeregten Gesprächen in stilvollem Ambiente – dieser unvergessliche Abend wird Sie verzaubern.

Die 16-köpfige Big Band Headless wird den Stadtball begleiten und besticht durch ihre Vielseitigkeit und ein facettenreiches Repertoire, das seinesgleichen sucht. Mit ihrem Soundmix aus Pop-, Rock- und Bigband-Elementen begeistern die Musiker ihr Publikum.

Die Karten sind im Vorverkauf für 44,90 € beim Autohaus Rolf und der Luftkurort Wiesmoor Touristik GmbH erhältlich. Wir danken allen Sponsoren für die Unterstützung und freuen uns auf einen fulminanten Stadtball 2026.

Das Stadtball-Team



Frühlingserwachen: Blumenhalle und Gartenpark starten in die Saison

Blumenhalle, Gartenpark und Erlebnisgolfanlage starten am letzten Märzwochenende mit einer Vielzahl von Aktionen in die Frühjahrssaison.



Die Winterruhe ist beendet. Alle Besucher sind herzlich eingeladen, am **28. und 29. März** zum vergünstigten Eintrittspreis von 5 Euro die neugestaltete Blumenhalle mit dem Gartenpark in Augenschein zu nehmen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre spielen **kostenfrei Erlebnisgolf** und haben **freien Eintritt für die Blumenhalle**. Für die jungen Besucher steht vor der Halle

eine **Hüpfburg**. Sie können lernen, wie man richtig **Pflanzen säht** (an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr) und den eigenen Topf dann mitnehmen. Außerdem können für 10 Euro **Becher** erworben werden, um sie unter Anleitung **anzumalen** (Anmeldung erforderlich). Ebenfalls werden am Samstag und Sonntag mit den Kindern und Jugendlichen **Nistkästen** gebaut (Anmeldung erforderlich). Auch hier liegt der Beitrag bei 10 Euro. Für die kleinen Besucher steht an diesem Wochenende zur freien Verfügung ein **Mal- und Basteltisch** bereit. Für Familien wartet eine spannende **Rallye** durch Blumenhalle und Gartenpark sowie Er-

lebnisgolfanlage, an deren Ende eine kleine Überraschung für die Kinder bereitsteht.

Entdeckt die schönsten Ecken unserer Blumenhalle und des Gartenparks – bei einer **geführten Tour** mit spannenden Einblicken in die Welt der Pflanzen. Ein Mitglied aus unserem Gärtner-Team führt dich rum. Kommt vorbei, lasst euch inspirieren und stellt eure Fragen direkt an unsere Gartenprofis.

Anmeldungen für die Kinderaktionen nimmt die Blumenhalle unter Tel. 04944 91980 oder per E-Mail (info@tourismus-wiesmoor.de) entgegen.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Internetseite: www.tourismus-wiesmoor.de

Heinrich Rademacher

Inhaber Michael Wachtendorf

• Motorgeräte • Rasenmäher • Reparaturwerkstatt •
Wiesmoor • Mühlenweg 2

Tel.: 04944-91 20 47 • Telefax: 04944-91 20 48
www.rademacher-wiesmoor.de

**Leistungsstarke
Ketten-
sägen**



Ideal zum Brennholzsägen und zur Grundstückspflege, für die Landwirtschaft und den Gartenbau!

Wir bieten Ihnen die leistungsstarke und zuverlässigen Kraftpakete in vielen Modellen, ob mit Akku-, Benzin- oder Elektroantrieb!

Dazu die passende Schnittschutzhose und das Ausrüstungs-Zubehör in großer Auswahl!



IHR HAUS KANN MEHR //

Mit energieeffizienten Lösungen

Wir sind für gutes Wohnklima und die Verbesserung der ökologischen und wirtschaftlichen Bilanz Ihres Hauses im Einsatz. Für Ihr einmalig energieeffizientes Haus setzen wir auf erstklassige Produkte und auf ein ganzheitliches Energie-Konzept.

Lassen Sie sich jetzt unverbindlich beraten!

Blowfill // Hauptsitz mit Ausstellung | Oldenburger Straße 34b |
26639 Wiesmoor | info@blowfill.de | www.blowfill.de

Lüftungssysteme | Dämmsysteme | Infrarotheizung | Warmwasser

„Eenfach mal de Mannslüüd tuuschen“ bedeutet Spaß in Wilhelmsfehn

Text und Foto von Uwe Schwarz

Die Fehnker Spoafmoakers bereiten ihre nächste Bühnenproduktion im Dorfgemeinschaftshaus in Wiesmoor-Wilhelmsfehn vor. Premiere ist am 6.3.2025. Das Lustspiel wird im Rahmen der beliebten Klönabende gezeigt. Aufgeführt wird das plattdeutsche Lustspiel „Eenfach mal den Mannslüüd tuuschen“. Eine turbulente Komödie in drei Akten von Regina Harlander.

Handlung: Nach fast 25 Jahren Ehe ist Manfred sich sicher, das Zusammenleben mit Elfriede könnte nicht besser laufen, sind doch die Rollen bestens verteilt – Elfriede kümmert sich um alles, er selbst um nichts. Er blickt dem Ehejubiläum gelassen entgegen. Sogar das Geschenk, ein „ansprechendes Nudelsieb“ hat er bereits besorgt. Alles ändert sich aber, als der frischgeschiedene neue Nachbar Günther, ein Frauenversteher, ins Spiel kommt. Die beiden Männer freunden sich an und an einem feuchtfröhlichen Männerabend beschließen die beiden in ihrer beschwipsten Stimmung für zwei Wochen ihr Leben zu tauschen. Wie der „Männertausch“

ausgeht und zu welchen lustigen Verwicklungen es kommt, seht selbst! Einstudiert wird der Dreikäfer von Karin und Erich Wallmann.

Gespielt wird an folgenden Wochenenden vom 6. bis 8. März (An diesem Sonntag ist der Beginn um 18.00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr) und vom 13. bis 15. März sowie am 20. und 21. März 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Wilhelmsfehn an der Hauptwieke 1 135 in Wiesmoor. Einlass Freitag und Samstag ab 18.30 Uhr, Sonntag ab 19.00 Uhr. Freitags und samstags beträgt der Eintritt 12,50 Euro, dann gibt es zur Einstimmung vor der Aufführung Tee und Kuchen.

Die Vorstellungen der Abende am 8., 20.

und 21. März sind ohne Tee und Kuchen (Eintritt 10 Euro).

Eine zusätzliche Seniorenvorstellung mit Tee und Kuchen gibt es am 15. März nachmittags, Einlass 13.30 Uhr (Eintritt 12,50 Euro).

Anmeldung unter Telefon 04948/1046 oder 0157/54800228 oder 0157/83170340.



Mitspieler auf dem Foto von links: Erich Wallmann (Regie), Melanie Trauernicht, Tanja Schoon, Hilko Claassen, Dietmar Pollmann, Gunda Diekmann, Uwe Schwarz, Tanja Jauken. Es fehlen Antje Kopietz und Karin Wallmann (Regie/Topster).



Fehn-Apotheke

Anke Janssen
Hauptstraße 138 A
D-26639 Wiesmoor
Tel. 0 49 44 / 78 89
Fax 0 49 44 / 77 98
info@fehn-apotheke.de
www.fehn-apotheke.de

J. Eschen GmbH

altersgerechte Badsanierung Solarsysteme
Schwimmbadtechnik Brennwerttechnik
Blockheizkraftwerke Erdwärmepumpen

Ihr Spezialist für altersgerechte, barrierefreie Badgestaltung und Planung nach DIN 18040.
... denn Sie wissen ja: Lieber gleich zum Fachmann!

Hauptstr. 206 a - 26639 Wiesmoor
Tel. 04944 - 912270 - www.eschen-gmbh.de

Autohaus Gebr. Decker

Wittmunder Str. 224-226
26639 Marcardsmoor
www.toyota-decker-wiesmoor.de Tel.: 04948/9199-0

Kino in der Theaterstuuv

Viermal ist das Mobile Kino Niedersachsen in der Theaterstuuv 2026 zu Gast. **Wir starten am 28. Februar um 19 Uhr.**



Ein Mann reinigt öffentliche Toiletten in einem besseren Stadtteil in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen, zurückgezogenen Leben vollauf zufrieden zu sein und widmet sich abseits seines äußerst strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik und Literatur. Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt nach und nach eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. Die deutsch-japanische Produktion ist eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

Informationen beim Stadtmarketing:
04944 305165, ute.rittmeier@wiesmoor.de
Karten sind für 8 € bei der Touristik erhältlich.

Weitere Termine gerne vormerken:
24. April, 11. September, 5. Oktober

Gewinner Ausgabe 61

In der Ausgabe Nr. 61 des Stadtmagazins gab es wieder einiges zu gewinnen! Aus zahlreichen Einsendungen wurden folgende GewinnerInnen ermittelt:

Je ein historisches Bücherpaket gewannen Olaf Schoon, Heinz-Erich Buss, Lübbe Martens, Franke Buss sowie Trude Ahlf. Der **Markt-Gutschein** ging an Martina Gerken. Herzlichen Glückwunsch!

Auch in dieser Ausgabe lohnt es sich, nach Preisausschreiben zu suchen!

Gesundheit beginnt hier:



Apothekerin Christiane Pannett

Wir beraten Sie gerne persönlich:
Hauptstraße 159 I 26639 Wiesmoor
Tel. 04944 2550 I Fax 04944 2597
info@sonnen-apotheke-wiesmoor.de
www.sonnen-apotheke-wiesmoor.de

Botendienst: kostenlose Lieferung möglich!

Eine gute Entscheidung...

Der Vereinsvorstand hat ab dem 1. Januar 2026 zusätzlich zum Rauchverbot in den Sportstätten ein Rauchverbot auf dem Vereinsgelände des TG-Sportcenters, Am Stadion 35/35a in Wiesmoor, ausgesprochen. Mit dieser Entscheidung möchten wir ein Zeichen für das Ge-

sundheitsbewusstsein setzen: „Wo Sport stattfindet, sollte Gesundheit an erster Stelle stehen!“ Wir möchten mit dem Rauchverbot Verantwortung für die Gesundheit unserer Mitglieder, insbesondere gegenüber Kindern und Jugendlichen übernehmen und die besten Bedingungen für sportliche Entwicklung, Motivation und Teamgeist schaffen.

Ein rauchfreies Umfeld fördert eine positive und gesunde Vereinsatmosphäre und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.



RAUCHFREIE-ZONE

Auf dem gesamten Vereinsgelände ist das Rauchen nicht gestattet.
Vielen Dank für euer Verständnis.



Immobilienmakler & Versicherungsmakler

Vertrauen auch Sie auf Ihre Experten vor Ort!

SAVE THE DATE

OTTER MEER LAUF
13. JUNI
2026

ANMELDUNG



Ihr Fels in der Brandung in Wiesmoor.

Neue Bühnenprojekte in der „Theaterstuuv“

Von Christian Behrends



Die Niederdeutsche Bühne startet mit zwei Projekten ins neue Jahr – übrigens ein Jubiläumsjahr zum 70-jährigen Bestehen. Los geht's in der Theaterstuuv (Hauptstraße 237) mit dem besonderen Projekt „Twee in een“. Hinter diesem Namen verbergen sich zwei Theaterstücke in einer Veranstaltung. Zum einen wird das Ein-Personenstück „Bettgahnstied“ auf die Bühne gebracht. Zudem wird eine szenische Biografie über Enno Wilhelm Hektor präsentiert. Hierbei handelt es sich um eine Uraufführung, denn das Bühnenwerk wurde von Ludwig Büsing geschrieben. Die Termine für das beson-

dere Projekt „Twee in een“ (jeweils um 20 Uhr): 21., 25. und 27. Februar sowie am 22. Februar nachmittags um 15 Uhr. Außerdem proben die Mitwirkenden unter der Regie von Christian Behrends aktuell für die Frühjahrsinszenierung. Die turbulente und urkomische Komödie trägt den Titel „De Geist ut de Lamp“. Im Mittelpunkt des Dreikäters steht eine Öllampe, die sich als besonderes Mitbringsel aus dem Urlaub entpuppt.

Die Premiere ist am Samstag, 28. März um 20 Uhr.

**Weitere Termine (jeweils um 20 Uhr):
29. und 31. März sowie am 1., 2., 7., 8., 10., 11., 15., 16., 17., 18. und 19. April.**

Die Nachmittagsvorstellung findet am Sonntag, 12. April um 15 Uhr statt.

Tickets für alle Veranstaltungen sind über den Webshop www.ndb-wiesmoor.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich (z. B. in Wiesmoor: Tourist-Information, Ostfriesen Zeitung).



Generalagenturen

Ina Bohlen · ina.bohlen@wuerztembergische.de

Thomas Buhr · thomas.buhr@wuerztembergische.de

Mario Ottersberg · mario.ottersberg@wuerztembergische.de

Thorsten Schoon · thorsten.schoon@wuerztembergische.de

Pollerstraße 128
26639 Wiesmoor
Tel. 04944 9207020

wu württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

Die Neuapostolische Kirche Großefehn feiert ihr 100-jähriges Bestehen

Text von Nicole Böning, gekürzt von Thomas Jähnel

Die neuapostolische Kirchengemeinde Großefehn feiert 2026 ihr 100-jähriges Bestehen. Anlass ist die Gründung im Jahr 1926, als einige Gläubige aus Großefehn nicht länger mit dem Fahrrad zu den Gottesdiensten nach Aurich fahren wollten und beschlossen, eine eigene Gemeinde zu gründen. Bereits 1929 wurde in Ostgroßefehn die erste neuapostolische Kirche Ostfrieslands gebaut – auf einem Grundstück eines Gemeindemitglieds und weitgehend in Eigenleistung. Die Gemeinde wuchs schnell und entwickelte sich zu einem festen Bestandteil des kirchlichen Lebens in der Region. Das erste Kirchengebäude wurde 1985 durch einen größeren Neubau an der Kanalstraße ersetzt, der bis heute das Zentrum des Gemeindelebens ist. Heute zählt die Gemeinde rund 220 Mitglieder, etwa 120 davon sind aktiv, und im Gottesdienst versammeln sich meist rund 80 Gläubige. Seit Oktober 2024 steht Thomas Jähnel der Gemeinde als siebter Gemeindevorsteher vor. Er führt die Arbeit seines Vorgängers Gerd Peters fort und setzt dabei auf Gemeinschaft, Offenheit und Engagement. Wie in der Neuapostolischen Kirche



Diese schöne Winteraufnahme der Neuapostolischen Kirche Großefehn wurde von Imke Scheibling zur Verfügung gestellt.

üblich, geschieht die Gemeindearbeit überwiegend ehrenamtlich – auch die Seelsorger üben ihre Ämter neben ihren Berufen aus. Ein sichtbares Zeichen des Wandels ist die Öffnung der kirchlichen Ämter für Frauen: In Großefehn gehören inzwischen zwei Diakoninnen zum Seelsorgeteam. Diese Entwicklung wird in der Gemeinde heute als Bereicherung empfunden. Das Jubiläumsjahr 2026 soll nicht nur ein Rückblick auf 100 Jahre bewegte Geschichte sein, sondern vor allem ein Fest der Begegnung. Über das

Jahr verteilt sind zahlreiche Veranstaltungen geplant: festliche Gottesdienste, Konzerte sowie Feiern für die Gemeinde und für Gäste. Dabei möchte sich die Gemeinde bewusst nach außen öffnen und Interessierten Einblicke in ihr Gemeindeleben geben. Für die Mitglieder ist das Jubiläum ein Anlass, dankbar zurückzuschauen und zugleich mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken.

Das Jahr 2026 hat für die Neuapostolische Kirche insgesamt eine besondere Bedeutung, doch in Großefehn steht vor allem die eigene Geschichte im Mittelpunkt: von den kleinen Anfängen mit wenigen Familien bis hin zu einer lebendigen, in der Region fest verwurzelten Gemeinde. Das Jubiläum soll zeigen, dass der Glaube und der Zusammenhalt über Generationen hinweg tragen – und dass die Gemeinde auch nach 100 Jahren mit neuer Energie nach vorne schaut.

Anmerkung der Redaktion:
Eine Neuapostolische Kirchengemeinde gab es seit 1966 auch in Wiesmoor, mit annähernd 120 Mitgliedern. Die Wiesmoorer Gemeinde unterhielt seit 1982 eine eigene Kirche an der Dahlienstraße. Seit 2013 ist diese Kirche entwidmet. Die Werbeagentur Print Media GmbH und die IT-Firma TwinWorx haben dort ihre Büros. Eine neue Bleibe wurde in Großefehn in der dortigen Neuapostolischen Kirche gefunden.



Wir bieten alle Services für Ihr Fahrzeug an, ob PKW, Transporter, Wohnmobil oder LKW (bis 7,5 t):

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| ■ Inspektion nach Herstellervorgabe | ■ Batterie-Check |
| ■ HU/AU (TÜV) | ■ Bremsen-Service |
| ■ Öl-Wechsel | ■ Achsvermessung |
| ■ Klima-Service | ■ Fehlerdiagnose |
| | ■ Getriebeprüfung |
| | ■ Zahnriemenwechsel |
| | ■ Reifenwechsel & Räderwechsel |
| | ■ Bremsflüssigkeitswechsel |
| | ■ Glas-/Steinschlag-Reparatur |
| | ■ Standheizung nachrüsten |
| | & vieles mehr! |

Bosch Car Service Moor GmbH

Wir machen, dass es fährt! Denn:

Für Ihr Auto tun wir alles.

Hauptstraße 129 - 26639 Wiesmoor - Telefon 0 49 44 7116



ClimaCare Wärmeartikel bei uns erhältlich.



Wir beraten Sie gerne!

26639 Wiesmoor

Hauptstraße 222
Tel. 04944 / 91 40 04

26409 Wittmund

Kirchstraße 4
Tel. 04462 / 94 63 80

www.cbc-rehafachmarkt.de



Reha-Fachmarkt

Faszination Fotografie

Text und Foto von Almuth Hüfner

Von Sitzung zu Sitzung wählen die Mitglieder des Fotokreises einen Motivbereich aus, den es fotografisch umzusetzen gilt.

Zum Ende des vergangenen Jahres war die Auseinandersetzung mit dem Thema „Stille“ gefordert.

Stille, wie soll man etwas fotografieren, was man nicht sehen kann, sondern empfindet. Friedhof oder Kirche? Ja, aber es muss noch mehr geben! Nach ein bisschen Recherche kam ich auf die Idee, in mich selbst zu hören. Wann empfinde ich Stille?

Nun, das Fotografieren macht mich schon ruhiger, aber Stille?

Langsam fiel es mir ein. Die größte Stille in mir lösen Blicke über den Deich aufs Wasser aus. Auch das Fließen des Wassers in der Ems, das Plätschern des Wassers und die ziehenden Wolken durch den Wind. Dann ist Stille in mir und lässt mich die Zeit vergessen. Aber auch sich spiegelnde Wolken im Wasser lösen dieses Gefühl aus.



Unser Service macht den Unterschied.

Ihre Spezialisten für:

- OLED- und LED-Fernseher
- Sat-Technik
- PCs/Notebooks und Zubehör
- Elektro groß- und -kleingeräte
- Festnetz/Telefonanlagen
- Mobilfunk



EP: Rademacher

ElectronicPartner www.ep-rademacher.de
26670 Uplengen, Alter Postweg 64, E-Mail: rademacher@ewetel.net, Telefon 04956 1027

Fund aus dem Wald führt zu besonderem Besuch

Von Torsten Stephan – Fotos DG Zwischenbergen

Über einen unerwarteten Brief aus dem Waldkindergarten Jever hat sich die Dorfgemeinschaft Zwischenbergen e.V. kürzlich sehr gefreut. Ein Kind hatte dort einen Anhänger einer früheren Luftballonaktion des Vereins gefunden und zusammen mit einem liebevoll gestalteten Schreiben zurückgeschickt. Von wann der Anhänger genau stammt, ist nicht bekannt.

Die letzte Luftballonaktion hatte die Dorfgemeinschaft im Jahr 2017 im Rahmen des Sommerfestes in Zwischenbergen durchgeführt. Damals ließen Kinder Luftballons mit Anhängern und Kontaktdata steigen. Der Ballon mit der größten

Flugweite wurde anschließend mit einer kleinen Überraschung belohnt.

Aus Gründen des Umwelt- und Naturschutzes entschied sich der Verein später, auf diese Aktion zu verzichten.

Der Vorstand zeigte sich umso erfreuter über den Fund und die Rückmeldung aus Jever. Friedhelm Jelken, 1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft, und Vorstandsmitglied Gesine Buss besuchten die Kinder des Waldkindergartens persönlich, bedankten sich für den Brief und das gemalte Bild und brachten kleine Geschenke mit.

„Solche Rückmeldungen zeigen, dass unsere Aktionen auch Jahre später noch Spuren hinterlassen und dass der respektvolle Umgang mit Natur und Umwelt bereits bei den Jüngsten eine wichtige Rolle spielt“, sagte Jelken. Auch im Waldkindergarten kam der Besuch gut an. Die Leiterin Frau Schmidt bedankte sich im Namen der Kinder für die Aufmerksamkeit: „Die Kinder haben sich sehr über den Besuch gefreut. Solche Begegnungen machen greifbar, wie weit eine kleine Aktion tragen kann.“ Der Besuch sei für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis gewesen und habe gezeigt, wie verbindend kleine Gesten sein können.



Dieser Anhänger wurde gefunden.



Gesine Buss und Friedhelm Jelken zu Besuch beim Waldkindergarten in Jever.



Siefkes Immobilien Service

Vertrauen Sie auf meine Expertise

**Ihre Immobilien-
sachverständige**

Immobilienbewertung | ImmoMediation



Hilka Siefkes

gepr. Immobilien-
fachwirtin (IHK)

Zertifizierte Immobiliengutachterin (DIAZert)

Hauptstraße 172 | 26639 Wiesmoor
Mobil: 0172 15 11 465

www.sis-immobilengutachten.de
info@sis-immobilengutachten.de

HILKA SIEFKES
gepr. Immobilienfachwirtin (IHK)

VERKAUFEN ODER KAUFEN?

Vertrauen Sie auf meine
Immobilienexpertise.

26639 WIESMOOR
Hauptstraße 172
Mobil +49 172 15 11 465
info@sis-immobilienmakler.de

Josef sucht Antiquitäten!

Tischlampen, Stehlampen, Stand- und Wanduhren, Taschenuhren, Möbel,

Tische, Stühle, Gemälde, Ölbilder, Vasen, E-Bikes, Fahrräder, Reifen, Schreibmaschinen, Bücher, altes Besteck, Schuhe, Figuren, Mäntel,

Nähmaschinen, Jacken, Kristallkugeln, Puppen und vieles mehr.



Kontakt:
Josef Labo
Tel. +49 1512 433639
Adlerweg 8
26639 Wiesmoor

1510 Euro für die Wiesmoorer Musik

Lionsfrauen überreichten Blütenfesterlöse

Von Karin Emmelmann

Lionsfrauen überreichten Blütenfesterlöse. Schon Goethe soll gesagt haben: „Musik ist die schönste und zugleich die einzige Sprache, die überall auf dieser Welt verstanden wird.“ Am 16. Dezember 2025 wurde im Forum der KGS Wiesmoor das 16. Türchen des lebendigen Adventskalenders geöffnet. Die Schülerinnen und Schüler der Bläsergruppen der Jahrgänge 5 und 6 und das Bläserensemble mit Schulband der KGS Wiesmoor präsentierten ihr musikalisches Können. Die Frauen des Lions-Clubs Wies-



Foto (von Annegret Tuitjer) von der Spendenübergabe am 16.12.2025 im KGS-Forum Wiesmoor. Die jungen Musikerinnen und Musiker des Bläserensembles und der Schulband und in der unteren Reihe, stehend von links: Fritjoh Eden (KGS), Christian Raschdorf (KGS), Manuela Loger (KGS & LC), Lionspräsidentin Elke Seehusen, vom Stadtchorchester: Lisa Fleßner, Angela Looger-Franzen, Jan Krüger und Wolfgang Dirksen, Michaela Metzl-Schoon (LC), Britta Loock (LC). Oben rechts: Andris Möring (KGS).

Seit Jahren im Einsatz für das Dorf: Anerkennung für ehrenamtliches Engagement

Von Torsten Stephan

Am 12. Dezember hat sich die Dorfgemeinschaft Zwischenbergen e.V. bei der sogenannten „rüstigen Rentnertruppe“ bedankt. Seit vielen Jahren kümmern sich die Männer ehrenamtlich um den Friedhof und den Dorfplatz und sorgen dafür, dass beide Orte stets in einem gepflegten Zustand sind. „Das sind Helden im Hintergrund unseres Dorfes. Sie sind da, wenn etwas getan werden muss, verlässlich und mit großem Einsatz“, sagte Torsten Stephan. Mit handwerklichem Können und vor allem mit viel Zeit leisteten



Mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedankte sich die Dorfgemeinschaft Zwischenbergen bei der „rüstigen Rentnertruppe“ für das langjährige ehrenamtliche Engagement rund um Friedhof und Dorfplatz.
Foto: Dorfgemeinschaft Zwischenbergen

sie einen wichtigen Beitrag für das Dorfleben. Auch Tanja Janßen hob die Bedeutung dieses Engagements hervor: „Gerade in der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich Verantwortung für das Gemeinsame zu übernehmen. Dieses Ehrenamt trägt wesentlich dazu bei, dass sich Menschen hier wohlfühlen.“ Im Rahmen einer kleinen Weihnachtsfeier überreichte die Dorfgemeinschaft eine Aufmerksamkeit sowie eine kurze weihnachtliche Geschichte als Zeichen des Dankes. Zugleich wurde deutlich gemacht, dass ehrenamtliches Mitwirken jederzeit willkommen ist. „Solches Engagement hält unser Dorf lebendig“, so Stephan.

BRILLENRENTRENDS 2026: NEUE IMBULSE FÜR FORM, FARBE UND FUNKTION

Brillen rücken in 2026 noch deutlicher in den Vordergrund, so ist es zu lesen von der Pressesprecherin Kerstin Kruschinski, Kuratorium Gutes Sehen e.V.

(Textteile aus dem Optikernetz)



- Trend 1: Plastische Formen – klare Linien, starke Präsenz
- Trend 2: Licht als Gestaltungselement – Facettenschliffe und Kontraste
- Trend 3: Farbe in Bewegung – Transparenzen, Layer und weiche Verläufe
- Trend 4: Natürlicher Luxus – nachhaltige Materialien setzen sich durch
- Trend 5: Comeback des Sonnenclips – zwei Looks in einem Modell

TIPPS ZUM TRAGEN DER BRILLENRENTRENDS 2026:

- Markante Fassungen geben Gesichtszügen Kontur. Die obere Linie sollte dem Verlauf der Brauen folgen, diese aber nicht überdecken, damit die Mimik sichtbar bleibt.
- Transparente Modelle und Brillen mit Farbverläufen eignen sich für Menschen mit wenig Kontrast zwischen Haut und Haar.
- Gläser und Fassungen mit Facetten setzen glanzvolle Akzente und eignen sich für alle, die ihre Brille als schmückendes Highlight tragen möchten.
- Natürliche Farben wie Sand-, Erd- und Grüntöne wirken urban und passen zu jedem Typ. Sehr harmonisch wirken sie, wenn Farbnuancen aus Haut oder Haar gespiegelt werden.
- Sonnenclip: zwei Looks in einem und schneller Blendschutz. Ideal bei wechselnden Lichtverhältnissen im Alltag.

Hauptstraße 177 - 26639 Wiesmoor - Telefon 04944-1000 - info@optic-jacobs.de - www. optic-jacobs.de - **Öffnungszeiten:** Mo.- Fr.: 10:00-13:00 Uhr + 14:30-18:00 Uhr

WIR SIND IHR PERFEKTER ANSPRECHPARTNER IN WIESMOOR:

KATRIN OPTIC JACOBS

Pfandbons bewirken Großes: Lions-Club Wiesmoor spendet 5.000 Euro

Text und Foto von Helfried Goetz

Engagement, das Wirkung zeigt: Der Lions-Club Wiesmoor hat dem Schutzen-gel-Huus Michael eine Spende in Höhe von 5.000 Euro überreicht. Der symbolische Scheck wurde am 19. Dezember persönlich übergeben und sorgte auf beiden Seiten für große Freude. Die Spendensumme stammt aus der Pfandbon-Aktion, bei der Kundinnen und Kunden ihre Pfandbeträge bewusst für soziale Zwecke zur Verfügung stellen. Was für den Einzelnen oft nur ein kleiner Betrag ist, entfaltet in der



Auf dem Foto v.l.: Holger Schwarz, Ulf Thiele, Mario Ottersberg, Marcus Schumacher, Carsten Willms

Summe eine große Wirkung. Der Lions-Club Wiesmoor verdoppelte den so gesammelten Betrag und rundete ihn zusätzlich großzügig auf. „Gerade diese Aktion zeigt, wie aus vielen kleinen Gesten gemeinsam viel Gutes entstehen kann“, erklärte der Präsident des Lions-Clubs. Beeindruckt zeigte er sich zudem von der engagierten Arbeit und der herzlichen Atmosphäre im Schutzen-gel-Huus. Die Einrichtung in Remels unterstützt Menschen in schwierigen Lebenslagen und ist auf Spenden und ehrenamtliches Engagement angewiesen. Der Vorsitzende des Fördervereins, Ulf Thiele, brachte seinen Dank und seinen Stolz zum Ausdruck: „Diese Spende ist nicht nur eine finanzielle Hilfe, sondern auch eine wichtige Anerkennung unserer Arbeit. Sie motiviert uns sehr.“



Wirtschaftsgemeinschaft Wiesmoor startet engagiert ins Jahr 2026

Von Vivian Clemen-Daudert

Die Wirtschaftsgemeinschaft Wiesmoor e.V. (WiW) startet mit Zuversicht und einem umfangreichen Terminplan in das Jahr 2026. Einen zentralen Auftakt bildete das Treffen aller Wiesmoorer Vereine am 19.01.2026. Ziel ist es, Veranstaltungen künftig besser zu koordinieren, Terminüberschneidungen zu vermeiden und die Teilnahme für die Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern. Ein weiteres wichtiges Vorhaben ist ein geplantes Treffen mit der Industrie- und Handelskammer (IHK), das neue Impulse für die Zusammenarbeit

zwischen Wirtschaft, Vereinen und Institutionen setzen soll. Die WiW verfolgt weiterhin klar das Ziel, die lokale Wirtschaft zu stärken und gemeinsam Mehrwerte für die Stadt Wiesmoor zu schaffen. Rückblickend auf das Jahr 2025 blickt die Wirtschaftsgemeinschaft auf zahlreiche erfolg-

reiche Projekte. Besonders hervorzuheben ist ein kurzfristig realisiertes Sponsoring, das die Stärke des WiW-Netzwerks eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war das 1. Wiesmoorer Weihnachtssingen am 17.12.2025 mit rund 850 Besucherinnen und Besuchern auf der Freilichtbühne. Die WiW bedankt sich für die konstruktiven Rückmeldungen sowie bei allen Beteiligten aus Vereinen, Schulen, Kindergärten und dem Rathaus.

Mit Blick auf 2026 wird die Wirtschaftsgemeinschaft Wiesmoor weiterhin regelmäßig über das Medium „Mein Wiesmoor“ über ihre Aktivitäten informieren.



POST BAUUNTERNEHMEN



✓ Transportieren – Sanieren – Abbruch – Recyceln – Entsorgen
 ✓ Erdarbeiten/Straßen- und Spezialtiefbau
 ✓ Gas-, Strom-, Telekommunikations-, Wasser- und Abwasserleitungen
 ✓ Lieferung von Schüttgütern
 ✓ Vermarktung von Füllsand und Kies aus unseren eigenen Gruben
 ✓ Containerdienst

DU WÜNSCHST DIR EINE NEUE BERUFLICHE HERAUSFORDERUNG?

Wir sind immer auf der Suche nach engagierten MitarbeiterInnen für unser Team. Alle aktuellen Stellenanzeigen findest du auf unserer Website.

Am Neuland 11-15
26670 Uplengen - Remels

TEL.: +49(0)4956-9250-0
FAX: +49(0)4956-9250-22

info@post-bauunternehmen.de | www.post-bauunternehmen.de

POST
BAUUNTERNEHMEN

✓ Transportieren – Sanieren – Abbruch – Recyceln – Entsorgen
 ✓ Erdarbeiten/Straßen- und Spezialtiefbau
 ✓ Gas-, Strom-, Telekommunikations-, Wasser- und Abwasserleitungen
 ✓ Lieferung von Schüttgütern
 ✓ Vermarktung von Füllsand und Kies aus unseren eigenen Gruben
 ✓ Containerdienst

DU WÜNSCHST DIR EINE NEUE BERUFLICHE HERAUSFORDERUNG?

Wir sind immer auf der Suche nach engagierten MitarbeiterInnen für unser Team. Alle aktuellen Stellenanzeigen findest du auf unserer Website.

Am Neuland 11-15
26670 Uplengen - Remels

TEL.: +49(0)4956-9250-0
FAX: +49(0)4956-9250-22

info@post-bauunternehmen.de | www.post-bauunternehmen.de

21. + 22.03.2026
Auf dem Marktplatz in Wiesmoor

Frühlingsfest & Oldtimertreffen

Oldtimertreffen: So. 10 – 18 Uhr
Tolle Attraktionen & Aufführungen
Flohmarkt, Getränken & Imbiss u.v.m.
Verkaufsoffener Sonntag von 13 – 18 Uhr

Wir in Wiesmoor
wiw
Wirtschaftsgemeinschaft Wiesmoor e.V.

Gestaltung: www.gedankengut-marketing.de

Mein Wiesmoor | Das Stadtmagazin

Mein Wiesmoor | Das Stadtmagazin

VEREINE 33

Starkes Engagement mit neuer Führung beim Förderkreis der Schulen

Text und Foto von Florian Frank

Der Förderkreis der Schulen Wiesmoor e.V. bleibt eine feste Größe im Bildungsleben der Stadt. Mit fast 800 Mitgliedern, einer breiten Unterstützung aller Wiesmoorer Schulen und einem neu aufgestellten Vorstand setzt der Verein seine Arbeit konsequent fort – verlässlich, pragmatisch und nah an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Auf der jüngsten Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand turnusgemäß neu gewählt. Die Mitglieder sprachen dem bisherigen Vorstand ihr einstimmiges Vertrauen

aus und bestätigten zugleich die erste und zweite Vorsitzende, Nicole Hofer und Marina Meinen in ihren Ämtern. Neu hinzugekommen bzw. in neuer Funktion engagieren sich Anka Arzdorf als Schriftührerin, Martina Kusch als Kassenwartin sowie Kai Hausmann, Dagmar Janssen, Jan Wiersema und Florian Frank als weitere Vorstandsmitglieder. Verabschiedet wurden Sabine Riemann-Buss, Gerhard Fass und Tobias Weik, denen der Förderkreis für ihre langjährige, engagierte Mitarbeit ausdrücklich dankt.

Unterstützung, die ankommt

Der Förderkreis unterstützt seit über fünf Jahrzehnten Projekte, die ohne zusätzliche Mittel nicht oder nur eingeschränkt realisierbar wären. Alle Wiesmoorer Grundschulen sowie die Koopera-



Der neu gewählte Vorstand, von links: Anka Arzdorf, Marina Meinen, Nicole Hofer, Kai Hausmann, Dagmar Janssen, Martina Kusch, Florian Frank, Jan Wiersema.

Sozialprojekte sind fester Bestandteil der Förderarbeit. Der Verein arbeitet dabei eng mit den Schulen, Lehrkräften und Eltern zusammen.

Solide Basis und klare Perspektiven

Finanziell steht der Förderkreis auf einem soliden Fundament. Die Kassenprüfung bestätigte eine ordnungsgemäße und transparente Mittelverwendung. Mitgliedsbeiträge, Spenden und projektbezogene Fördermittel bilden die Grundlage für die kontinuierliche Arbeit. Gleichzeitig ist dem Vorstand bewusst: Engagement lebt nicht allein von Zahlen, sondern vom Mitmachen.

Für die kommende Zeit hat sich der Verein klare Ziele gesetzt. Neben bewährten Aktionen wie dem Getränkeverkauf auf dem Weihnachtsmarkt, der Teilnahme am Ottermeerauf oder

tive Gesamtschule profitieren von Zuschüssen für Anschaffungen, Theaterfahrten, Präventionsprogramme, Bewegungsangebote, Schulplaner, Musik- und Kreativprojekte oder soziale Initiativen. Allein im vergangenen Geschäftsjahr flossen erhebliche Mittel direkt in die Schulen und damit unmittelbar in die Förderung der Schülerinnen und Schüler.

Dabei geht es nicht um Einzelmaßnahmen, sondern um nachhaltige Wirkung: Präventionsprojekte wie „Mein Körper gehört mir“, Programme zur Medienkompetenz, kulturelle Bildungsangebote oder Bewegungs-

und dem Ferienpass steht insbesondere die Weiterentwicklung der internen Organisation im Fokus. Dazu gehören eine Klausurtagung mit dem Schwerpunkt Mitgliedergewinnung und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Modernisierung der digitalen Infrastruktur des Förderkreises.

Als nächstes großes Highlight steht am 6.3.26 das Frühlingsfest aller Wiesmoorer Schulen in den Räumlichkeiten der KGS bevor, für das die Planungen und Vorbereitungen bereits in vollem Gange sind.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Der Förderkreis der Schulen Wiesmoor e.V. lebt vom ehrenamtlichen Einsatz und der Unterstützung vieler. Jede Mitgliedschaft und jede helfende Hand trägt dazu bei, schulische Bildung vor Ort aktiv mitzugestalten. Wer sich engagieren möchte – sei es organisatorisch, ideell oder finanziell – ist jederzeit willkommen.

Weitere Informationen zur Arbeit des Förderkreises, zu aktuellen Projekten und zur Mitgliedschaft finden Interessierte auf der Homepage des Vereins unter foerderkreis-wiesmoor.de

Entlasten Sie Ihre Angehörigen Kostenlose Vorsorge für alle Bestattungsarten

... immer individuell, würdevoll und preisgünstig seit 1988

**NOVIS®
BESTATTUNGEN**
WOLFGANG LIEBIG GmbH & Co. KG
■ Meisterbetrieb

24 Std. ☎
04944 - 78 90
Margeritenstr. 16
26639 Wiesmoor
www.novis-liebig.de

KOCHEN UND BACKEN MIT NINA

Brokkolicremesuppe mit Burrata

Diese Suppe ist aus der Not heraus entstanden und hat uns überzeugt! Normalerweise gibt es bei uns Burrata nur ab und zu mit frischen Tomaten, aber als Topping in der Suppe hat es wirklich super geschmeckt – gerne ausprobieren!

Zutaten für 4 Portionen:

- 1 EL Öl
- 1 Zwiebel, 1 Knoblauchzehe
- 1 Brokkoli
- 1-2 Karotten
- 1 Porreestange
- 1-2 mehlig-kochende Kartoffeln (je nach Größe)
- 1 Becher Creme Fraiche oder Schmand etc.
- 400-500 ml Gemüsebrühe
- 2 (Büffel)-Burrata
- 1 Tüte Pinienkerne
- etwas frische Petersilie, Salz und Pfeffer

Zubereitung:

1. Öl in einem großen Topf erhitzen, kleingehackte Zwiebel sowie Knoblauch darin anschwitzen.
2. Das Gemüse putzen/schälen und grob kleinschneiden – auch den Strunk des Brokkolis kann man hier hervorragend nutzen. Alles in den Topf geben und kurz anbraten.
3. Die Brühe nach Anleitung zubereiten und mit der Flüssigkeit das Gemüse im Topf ablöscheln. Alles etwa 30 Minuten köcheln lassen (erst nur 400 ml Brühe aufgießen, evtl. später noch nachlegen).
4. Sobald das Gemüse gar ist, kann die Suppe mit einem Pürierstab sehr fein püriert werden (ggf. auf Thermomix zurückgreifen). Hier sollte man sich Zeit lassen, damit die cremige Konsistenz entstehen kann.



5. Am Ende mit Creme Fraiche verfeinern und mit Salz und Pfeffer abschmecken. An dieser Stelle kann man nun entscheiden, ob man die Suppe noch flüssiger haben möchte und ggf. etwas Brühe nachgießt.
6. Auf einem Suppenteller anrichten und mit je 1/2 Burrata, etwas Petersilie und angerösteten Pinienkernen toppen.

Einen guten Appetit wünscht Nina

Senioren-Tagespflege Kastanienstraße 9 in Wiesmoor

- Tagesstruktur
- Betreuung & Pflege
- Eigener Fahrdienst auch für Senioren im Rollstuhl
- Unabhängig vom Pflegegeld
- Entlastung pflegender Angehöriger

0 49 44 / 94 55 9-0

SASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Friesen-Apotheke

Dr. Katrin Fiehe

Jetzt auch online bei uns bestellen:
 ① Unsere App über den QR-Code herunterladen
 ② E-Rezept einlösen
 ③ Arzneimittel schnell erhalten



Marktstraße 1 · Wiesmoor
Telefon (0 49 44) 21 47

www.friesen-apotheke-wiesmoor.de

info@friesen-apotheke-wiesmoor.de

Beratung ist unsere Stärke!

Gerne bringen wir Ihnen die Medikamente nach Hause.
Vorbestellungen telefonisch oder per Mail möglich.

Heizung · Sanitär
Jürgena

- Heizung
- Wärmepumpe
- Lüftung
- Sanitär
- Solar

Jan Albertus

Rhododendronstr. 53 · 26639 Wiesmoor-Hinrichsfeln
Telefon: 0 49 44 / 12 11 · Telefax: 0 49 44 / 53 38
eMail: info@juergena.de · Internet: www.juergena.de

FujiClean
Toward Clean Water...

Ammermann
Umwelttechnik GmbH

KLEINKLÄRANLAGEN
In den Ablaufklassen C, N, D erhältlich!

Kostenlose Beratung vor Ort!
Tel.: 04944-6060
www.ammermann-gmbh.de

buss

SALE



buss-wohnen.de